

Leipziger Tageblatt

und Anzeiger.

N^o 117.

Montag den 27. April.

1857.

Bekanntmachung.

Um die bisher vielfach wahrgenommenen, das Interesse der während der hiesigen Messen hier anwesenden fremden Geschäftstreibenden wesentlich berührenden Unzuträglichkeiten im Sortir- und Bestellgeschäft bei solchen Briefen und Sendungen, welche nicht mit vollständigen Adressen versehen sind, zu beseitigen, wird hiermit dringend darauf aufmerksam gemacht, daß, wenn die Adressaten nicht vorziehen sollten, ihr Logis oder den Abgabeort für die Briefe u. vorher bei der Stadtpostexpedition alhier schriftlich anzuzeigen, ohne genaue Angabe der Wohnungen und Geschäftslocale (Etagen, Gewölbe, Stände, Buden), nach Straße und beziehentlich Nummer auf den Adressen, die rechtzeitige Bestellung nicht erfolgen kann und daher desfalls für die Empfänger entstehende Nachtheile der Postanstalt nicht zur Last zu legen sind.

Leipzig, den 15. April 1857.

Königliches Ober-Post-Amt.
Röntsch.

Vermiethung.

Das am Raschmarke im Rathhause befindliche Schrick'sche Gewölbe soll von Michaelis d. J. an anderweitig vermiethet werden, und es ist zur öffentlichen Licitation desselben

der 8. Mai d. J.

terminlich anberaumt worden. Miethlustige haben sich daher gedachten Tages früh um 11 Uhr bei der Rathsstube anzumelden, ihre Gebote zu thun und sich weiterer Resolution, wobei die Auswahl unter den Licitanten und jede sonstige Verfügung vorbehalten bleibt, zu gewärtigen.

Leipzig, den 24. April 1857.

Des Raths der Stadt Leipzig Finanz-Deputation.

Oeffentliche Gerichtsitzung.

Nachdem am Montag den 20. April das Bezirksgericht theils in öffentlicher, theils in geheimer Sitzung verschiedene Einspruchssachen von nur geringer Bedeutung erledigt hatte, begann am Dienstag den 21. April früh acht Uhr unter dem Voritze des Herrn Gerichtsraths Dr. Wend eine Verhandlung, welche bis zum Mittag des folgenden Tages die Kräfte aller dabei thätigen Beamten in einer außerordentlichen Weise in Anspruch nahm, ihrem Gegenstande nach aber durchaus nicht geeignet ist, auch nur das allergeringste Interesse zu gewähren. Die Untersuchung betraf eine große Anzahl, theils ausgezeichnet, theils einfacher Diebstähle, welche zu Anfang des vorigen Jahres in Markranstädt und den umliegenden Dörfern verübt worden waren und zwar von einem gewissen Johann Friedrich Eduard Kirchner. Derselbe wurde deshalb zu zweijähriger, seine Geliebte, eine gewisse Amalie Auguste Dwornak, wegen Partirerei zu sechsmonatlicher Arbeitshausstrafe, und seine Schwester Marie Rosine Götz wegen Theilnahme an einem geringen Diebstahle zu vierwöchentlicher Gefängnißstrafe verurtheilt.

Freitag den 24. April Nachmittags wurden zwei Einspruchssachen verhandelt, in deren einer das Gericht sich in der für den Verurtheilten höchst erfreulichen Lage befand, die in erster Instanz von dem Königl. Gerichtsrath Lauch erkannte zweijährige Arbeitshausstrafe auf eine achtwöchige Gefängnißstrafe herabsetzen zu müssen.

Eine für die Morgenstunden des gedachten Tages anberaumte Hauptverhandlung mußte auf unbestimmte Zeit vertagt werden, weil der Verletzte, der Beiladung ungeachtet, nicht erschienen war und auch nicht verlangt werden konnte.

Sonntags den 25. April wurde von früh 10 Uhr an die Anklage wider den Handarbeiter Friedrich Traugott Kluge, genannt Böttcher, wegen ausgeführten Diebstahls verhandelt.

Am 7. Februar waren hier aus einer verschlossenen Kammer unter Anwendung eines Nachschlüssels ein Rod, ein Paar Stiefeln und ein Paar Gummischuhe gestohlen worden. Kluge,

ein wiederholt bestrafter Dieb, läugnete die Entwendung; er wurde derselben aber durch den Besitz der gestohlenen Sachen, ingleichen dadurch, daß man bei ihm einen Nachschlüssel fand, mit welchem das fragliche Schloß geöffnet werden konnte, ganz besonders aber durch den Umstand überführt, daß bei Entdeckung des Diebstahls am Orte der That ein Paar alte Stiefeln gefunden worden waren, welche Kluge als ihm gehörig recognoscirte, ohne angeben zu können, wie sie an den fraglichen Ort gekommen waren.

Das Urtheil des Gerichts lautete auf zwei Jahre Zuchthaus.

Tageskalender.

Abfahrt und Ankunft der Dampfwagen in Leipzig.

- I. Auf der Säch.-Bayerischen Staats-Eisenbahn:** Abf. Mrgns. 5 U., Mrgns. 7 U. 30 M., Vorm. 11 U. 30 M., Nachm. 2 U. 30 M., Abds. 6 U. 30 M. — Anf. Mrgns. 8 U. 5 M., Nachm. 12 U. 20 M., Nachm. 4 U. 20 M. (von Zwickau), Abds. 8 U. 35 M., Abds. 9 U. 15 M.
- II. Auf der Königl.-Dresdner Eisenbahn:** A. Nach Berlin: Abf. Mrgns. 5 U., Mrgns. 8 U. 45 M., Nachm. 2 U. 45 M. — Anf. Nachm. 1 U., Abds. 5 U. 45 M., Abds. 8 U. — B. Nach Dresden: Abf. Mrgns. 6 U., Mrgns. 8 U. 45 M., Nachm. 2 U. 45 M., Abds. 5 U. 30 M., Nachts 10 U. — Anf. Mrgns. 6 U. 45 M., Vorm. 10 U., Nachm. 1 U., Abds. 5 U. 45 M., Abds. 9 U. 15 M.
- III. Auf der Magdeburg-Leipziger Eisenbahn:** A. Nach Berlin: Abf. Mrgns. 5 U., Nachm. 3 U. 15 M., Abds. 6 U. (bis Wittenberg), Nachts 10¹/₂ U. — Anf. Mrgns. 4 U. 15 M., Nachm. 12 U. 15 M., Nachm. 2 U. 20 M., Nachts 11 U. 45 M. — B. Nach Magdeburg: Abf. Mrgns. 7 U., Mrgns. 7 U. 30 M., Mitt. 12 U., Abds. 6 U., Abds. 6 U. 30 M. (bis Cöthen), Nachts 10 U. — Anf. Mrgns. 7 U. 30 M. (aus Cöthen), Mrgns. 8 U. 35 M., Nachm. 12 U. 45 M., Nachm. 2 U. 20 M., Abds. 5 U. 45 M. (aus Halle), Abds. 8 U. 30 M., Abds. 9 U. 45 M.
- IV. Auf der Thüringischen Eisenbahn:** Abf. Mrgns. 4 U. 45 M., Mrgns. 7 U. 50 M., Nachm. 1 U. 25 M., Abds. 6 U. 50 M., Nachts 10 U. 35 M. — Anf. Mrgns. 5 U. 35 M., Mrgns. 7 U. 50 M. (von Erfurt), Nachm. 1 U., Nachm. 4 U. 20 M., Abds. 9 U.

Stadttheater. Zweite Gastvorstellung der Frau Rampé: Babnigg vom Stadttheater zu Breslau.

Die Jüdin.

Große Oper mit Tanz in 5 Acten, nach dem Französischen des Scribe vom Freiherrn von Lichtenstein. Musik von Halevy. (Regie: Herr Behr.)

Personen.

Sigismund, Kaiser der Deutschen,	Herr Bödel.
Johann von Brogni, Cardinal und Präsident des Conciliums zu Constanz,	Herr Behr.
Leopold von Oesterreich, Reichsfürst,	Herr Schneider.
Prinzessin Gudoria, Nichte des Kaisers,	Herr Kreuzer.
Aleazar, ein Jude, Juwelier,	Fräul. Mayer.
Recha, seine Tochter,	Herr Brassin.
Ruggiero, Ober-Schultheiß der Stadt Constanz,	Herr Witt.
Albert, Officier der kaiserlichen Bogenschützen,	Herr Stephan.
Ein Hausbothe des Kaisers,	Herr Graf.
Ein Officier	

Ein kaiserlicher Wappenherold. Gefolge des Kaisers. Gefolge des Cardinals. Cardinale. Bischöfe. Hohe Geistlichkeit. Mitglieder des Conciliums. Geistliche und Mönche von verschiedenen Orden. Reichsfürsten Ritter. Stallmeister. Edelkneben. Soldaten. Trabanten. Bogenschützen. Herolde. Fahnenträger. Hünste und Handwerksgilden. Bürger und Bürgerinnen. Juden und Jüdinnen. Volk.

Die Handlung ist in der Stadt Constanz im Jahre 1414.
* * * Gudoria — Frau Rampé: Babnigg.

Die vorkommenden Tänze sind vom Herrn Balletmeister Martin arrangirt.

1. Act: **Bauern-Tanz**, ausgeführt vom Corps de Ballet.
3. Act: **Grand Pas de Trois**, ausgeführt von den Fräuleins Rudolph, Henze und Fanny Mayer.

Landes-Lotterie. Morgens Dienstag von früh 7 Uhr an 2. Ziehung in 5. Classe des 51. Spiels, 1,500 Stück Nummer- und ebensoviele Gewinn-Billets umfassend, Johannisgasse Nr. 48, Tr. A. Stage 1.

Öffentliche Bibliotheken:

Universitätsbibliothek 11—1 Uhr.
Stadtbibliothek 2—4 Uhr.

Del Vecchio's **Kunst-Ausstellung**, Markt, Kaufhalle, 9—5 Uhr.

E. A. Klemm's Musikalien-, Instrum.- und Saitenhandl., Leihanstalt für Musik (Musikalien u. Pianos) u. Musik-Salon, Neumarkt, hohe Lilie.

E. Bonnis, Leihanstalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Gewandgäßchen 4.

E. F. Kahnt's Leihanstalt für Musik und Musikalienhandlung (auch antiquarischer Ein- und Verkauf von Musikalien), Neumarkt Nr. 16.

Photographisches Atelier von Dr. **E. Schmidt-Monnard**, Rünz-gasse Nr. 19. Aufnahme von 10—1 Uhr.

Leichmann's

Photographische Anstalt, Centralhalle, Badegebäude 1 Treppe.

Photographischer Salon von **Gustav Poersch** in Gerhards Garten, Eingang im Raundörschen.

Bekanntmachung.

Aus einem in der Ritterstraße gelegenen Hause sind am 21. d. M. folgende Gegenstände, als:

- 1) ein Paar getragene Weinkleider von schwarz und grau car-ricirtem Buckskin,
- 2) ein neuer Ueberziebrock von sogen. Raglanfaçon von grauem, melirten Sommerstoff, in welchem sich
- 3) ein rothseidenes, ungezeichnetes Taschentuch,
- 4) ein schwarzledernes Cigarrenetui mit Gummiband,
- 5) eine Cigarrenspitze von Meerschäum u. Bernstein in einem Etui,
- 6) eine kleine Haarbürste und
- 7) ein Paar defecte hellfarbige Glacé-Handschuhe befanden, entwendet worden.

Wie fordern Jedermann, der über den Verblieb dieser Gegenstände Auskunft zu geben vermag, andurch auf, uns darüber baldigst Mittheilung zu machen und warnen gleichzeitig vor deren Ankauf oder Verheimlichung.

Leipzig, den 25. April 1857.

Das **Polizei-Amt** der Stadt Leipzig.
Stengel, Pol.-Dir.

Einert, Act.

Stadt- und Landbote für Leipzig, Pegau, Zwenkau etc. erscheint

Mittwochs und eignet sich zu Inseraten. Anzeigen à Zelle 5 & Annahme bis Dienstag früh 8 Uhr. Expedition gr. Windmühlenstr. 48.

Das Atelier für Photographie und Panotypie von **E. Schaufuß** ist im Garten des Hôtel de Prusse.

Steindruckerei und lithographisches Institut von **Adolph Berl** (sonst **Emil Wilhelmi**), Köpplatz Nr. 13 parterre.

Sophien-Bad, Reichs Garten, Dorotheenstr. 10. Dampfbäder für Damen: Montag, Mittwoch u. Freitag früh 8—10 u. u. täglich von 1—4 u.; für Herren: Montag, Mittwoch und Freitag von 10—1 u.; Sonntag, Dienstag, Donnerstag u. Sonnabend früh 8—1 u., u. täglich von 4—8 Uhr. **Bannen- und Haus-Bäder** zu jeder Tageszeit.

Färberei von **J. F. Lehmann**, Moritzstraße 3 bei der kathol. Kirche, färbt Kleidungsstücke in Wolle, Halbwole mit Seide und Baumwolle.

Bürsten- und Pinsellager en gros & en détail in größter Auswahl bei **Moriz Blaubuth**, Hainstraße Nr. 1.

Antiquitäten, Alterthümer und Kunstfachen aller Art kaufen und verkaufen **Stiesche & Köder**, an der Pleiße Nr. 1 (Barfußmühle).

Das **Schuh-, Stiefel- und Stiefeletten-Lager** von **S. A. Strauß** befindet sich während der Messe Katharinenstraße Nr. 14, 3. Stage.

Meteorologische Beobachtungen

vom 19. bis 25. April 1857.

Tag u. d. Beobachtung- Stunde	Barometer nach Paris Zoll und Linien.	Thermometer nach Réaumur.	Psychrometer nach August.	F. Ischelin-Hygro- meter nach Deluc.	Windrichtung.	Luftersbeobachtungen.
19. 8	28, 0, 0	+ 8, 1	2, 8	52, 2	SO	Sonnenschein.
2	27, 11, 0	+ 15, 6	7, 1	34, 0	S	Sonnenschein, luftig.
10	— 11, 0	+ 8, 9	2, 9	46, 5	SO	gestirnt.
20. 8	— 11, 0	+ 11, 4	2, 6	47, 5	W	Sonnenschein.
2	— 10, 3	+ 19, 1	6, 7	37, 5	NW	Sonnenschein.
10	— 10, 0	+ 13, 0	3, 1	46, 0	WNW	gewölkt.
21. 8	— 9, 4	+ 9, 4	0, 8	57, 7	WNW	Regen.
2	— 8, 8	+ 12, 7	3, 2	48, 0	NW	Wolken, luftig.
10	— 9, 0	+ 8, 4	1, 8	54, 0	W	Wolken.
22. 8	— 8, 4	+ 7, 8	1, 4	55, 0	W	gewölkt, luftig.
2	— 7, 0	+ 11, 2	3, 0	47, 5	NW	Wolken, windig.
10	— 6, 5	+ 6, 8	1, 2	55, 0	SW	bewölkt.
23. 8	— 6, 0	+ 3, 6	0, 7	56, 0	NW	Schneeflocken.
2	— 6, 0	+ 7, 4	2, 6	50, 0	NW	gewölkt, luftig.
10	— 6, 5	+ 3, 8	0, 8	57, 5	NNW	Regen.
24. 8	— 7, 3	+ 1, 9	0, 9	57, 5	NO	gewölkt, luftig.
2	— 7, 6	+ 5, 2	2, 0	52, 7	NO	gewölkt, windig.
10	— 7, 7	+ 2, 8	1, 9	53, 5	N	bewölkt.
25. 8	— 7, 7	+ 2, 1	1, 4	54, 0	NO	gewölkt, luftig.
2	— 7, 5	+ 3, 1	2, 1	51, 5	NO	gewölkt, windig.
10	— 7, 0	+ 1, 4	1, 5	53, 5	NO	bewölkt.

Del-Gemälde-Auction.

Eine Sammlung werthvoller Delgemälde älterer und neuerer Meister, alter Kupferstiche unter Glas und Rahmen, Statuen und andere Kunstgegenstände sollen

Dienstag den 5. Mai d. J. u. folgende Tage durch mich notariell versteigert werden.

Die Gemälde sind einige Tage vor Beginn der Auction im Auctionslocale **Köpplatz Nr. 11, Posthalterei erste Stage** zur Ansicht ausgestellt, auch Kataloge daselbst zu haben. Leipzig, 26. April 1857. **Dr. Andriesschy**, requir. Notar.

Bei **Edm. Stoll**, Neumarkt Nr. 7 (neben Auerbachs Hof) erschien so eben:

Der kleine Stapelmatz.

Ein humoristisches Tongemälde für jugendliche

Pianofortespieler,

componirt von

G. A. Petzoldt.

Op. 32. Pr. 7 1/2 Ngr.

Künstliche Zähne u. dergl. Reparaturen fertigt **A. Müller**, Arzt, Petersstr. 17.

Sehr billige Bücher!

- Geschichte Rußlands und Peters des Großen.** Von General Grafen von Ségur, übersetzt von H. Grimm. 3 Thle. (652 S.) Statt 2 fl — nur $7\frac{1}{2}$ fl .
- Homers sämtliche Werke,** übersetzt von Stollberg und Bop. 2 starke Bände nur $\frac{3}{4}$ fl .
- Herloßsohn, C.,** Phantasiegemälde. Taschenbuch mit Stahlst. 1846. geb. Ladenpreis $1\frac{1}{2}$ fl — für nur 5 fl .
- Dettinger, C. W.,** Jourjour. Humoristisch-satyrisches Lesecabinet. 6 Bde. 2—7. Mit circa 360 Caricaturen. Ladenpreis 9 fl für nur 1 fl . — NB. Ist besonders als Unterhaltungsllectüre auf der Reise zu empfehlen!
- Schillers sämtliche Werke,** neueste Ausg. mit Portrait. 12 Thle. in 6 Bände sehr elegant gebunden nur $4\frac{1}{2}$ fl .
- Körners, Th.,** sämtliche Werke. Neueste Auflage mit Portrait. 4 Bde. in 2 Bde. höchst eleg. geb. nur $1\frac{3}{4}$ fl .
- Dieselben in 1 Bde. nur 25 fl .
- Scheiblers, W.,** allgemeines Kochbuch für alle Stände. Neueste Ausg. mit Titellupfer. Schön geb. nur 1 fl .
- Böttgers vollständiges Wörterbuch** der englischen und deutschen Sprache. 2 Thle. Eleg. Hbf. geb. nur $1\frac{1}{4}$ fl .
- Heine's Buch der Lieder.** Neueste Ausg. Prachtvoll geb. mit Goldschn. nur $1\frac{1}{2}$ fl .
- Rehmann, A. Erdm.,** großes Kochbuch. 10. Aufl. eleg. geb. nur 1 fl .
- Thomas, L.,** Die Schöpfungswunder des Festlandes. Mit 100 Abbildungen. Neueste Ausg. (1857). geb. nur 15 fl .
- Thomas, L.,** Die Wunderwerke der alten und neuen Völker. Wanderungen durch die Ruinen der Vergangenheit und die Riesenerwerke der Gegenwart. Mit 85 Abbildungen. Neueste Ausg. (1857). geb. 15 fl .
- Blüthen und Verlen** deutscher Dichtung. Neueste Auflage. (1857). Prachtvoll geb. mit Goldschn. nur $1\frac{1}{2}$ fl .
- Fontane, Th.,** Von der schönen Rosamunde (Gedicht). Prachtvoll geb. mit Goldschn. nur 10 fl .
- Hoffmann von Fallersleben, Gedichte.** 4. Auflage. Prachtband mit Goldschn. nur $1\frac{1}{4}$ fl .
- NB. Vorstehende Werke sind, wie noch viele andere, zu den dabei bemerkten billigen antiquarischen Preisen zu haben bei **C. F. Schmidt** (Universitätsstraße, dem Gewandhause vis à vis).

Sehr billige Bücher.

- Langbein's Gedichte.** 2 Bände. Mit Kupf. Schillerformat. Ladenpreis 2 Thlr. 15 Ngr., für nur 10 Ngr.
- Leipziger Tage und Nächte.** Bilder aus der Wirklichkeit. Humoresken und Satyren. — Künstlernovellen. 3 Bände. 674 Seiten. Herausgegeben von Theodor Drobisch. Ladenpr. 4 Thlr. 15 Ngr., für nur 15 Ngr.
- Herloßsohn, Dr. C.,** Buch der Liebe. Prachtvoll mit Goldschn. geb. Ladenpr. 1 Thlr. 10 Ngr., für 15 Ngr.
- Homers sämtl. Werke,** übersetzt von Bop u. Stollberg. 2 Bde. Schöne Octav-Ausg. für nur $\frac{3}{4}$ Thlr.
- Der alte Dessauer.** Ladenpr. 1 Thlr., für 5 Ngr.
- Der alte Friz.** 192 Seiten. Ladenpr. 1 Thlr., für 5 Ngr.
- Schillers Werke.** 12 Bde. Prachtvoll geb. $4\frac{1}{2}$ Thlr.
- Memoiren aus den Archiven der Pariser Polizei.** 3 Bände. Mit Kupf. Ladenpr. 2 Thlr., für 18 Ngr.
- Die Prostitutionsverhältnisse in Leipzig und ihre Opfer.** 132 Seiten. 10 Ngr.
- Scenen aus dem Pariser Maitressen- u. Grisettenleben.** 2 Bände. 236 Seiten. 10 Ngr.
- Ungarn, seine Geschichte, Nationalitäten, parlament. Entwicklung, Kampf um Selbstständigkeit, nebst Biographien ausgezeichn. Männer.** Mit 24 Portr., 5 Scenenbildern, Karten u. Plänen. 1850. Ladenpr. 2 Thlr., für 10 Ngr.
- Lamartine's Geschichte der Restauration.** 8 starke Bände über 200 Bogen. Ladenpr. 5 Thlr., für nur 25 Ngr.
- Louis Blancs Geschichte** der zehn Jahre 1830 bis 40. Nebst Fortsetzung d. J. 1840 bis 48. 8 starke Bände. 287 Bogen. Ladenpr. 5 Thlr., für 25 Ngr.
- Coletta's Geschichte Neapels.** Drei starke Bände. 80 Bogen. Ladenpr. 2 Thlr., für 15 Ngr.

Pierers Universallexikon. 34 Bde. oder 17 Doppelbände. Neueste Auflage. Mit Atlas compl. Ladenpr. 28 Thlr., für 15 Thlr.

Bilder der Natur. Inhalt: Weinlese der Venus, m. Kupf. — Amor der Bogenschützer, m. Kupf. — Entwichene Liebe — Berührung — Schlummerlied u. m. A. 404 Seiten. M. Kupf. von S. W. Eberhard und Sabel. Ladenpr. 2 Thlr., für 18 Ngr.

G. Senf, Universitätsstraße Nr. 7.

Bei **Carl Graese**, Poststraße, Boldmars Hof in Leipzig, ist zu haben:

S. Gauß, der

Hühner- oder Geflügelhof

im weitesten Umfange, sowohl zum Nutzen wie als Zierde, oder praktische Angaben, die Hühner, Gänse, Enten, Truthühner, Tauben zc. Zucht bis zur höchsten Einträglichkeit zu betreiben. Nebst der Zucht der in- und ausländischen Ziervögel, als der Schwäne, Pfauen, Fasane, Perlhühner zc., so wie mit naturgeschichtlichen Notizen über die Eigenschaften, Gewohnheiten dieser Vögel und mit Angaben über den Eierhandel im Großen, über künstliche Ausbrütung der Eier, den Entenfang und Hahnenkampf in England, so wie über den Bau der dortigen Geflügelhäuser. Mit 37 Abbild. Duodez. In sinnig-allegor. Umschlag. $17\frac{1}{2}$ Ngr.

Diesem Büchlein liegt das Werk des weit bekannten Irländers Nolan zu Grunde, der selbst eine sehr bedeutende Geflügelzucht betreibt, der es sich zugleich zum Geschäft gemacht hat, die reichen Edelhöfe seines Vaterlandes mit dem Besten und Schönsten zu versehen, was sich von diesen Vögelgattungen in und außer Europa darbietet.

Mit vorstehender Schrift in enger Verwandtschaft steht:

Mariot-Didieuz, Thierarzt zu Paris, die

Trut- u. Perlhühnerzucht

in ihrem sichersten, leichtesten und gewinnreichsten Betriebe. Enthaltend die erprobteste Verfahrensweise, diese Vögel ohne besonders großen Aufwand aufzuziehen, wohlfeil zu füttern, sehr fett zu machen und als Capannen, Poularden, so wie getrüffelt für die Tafel schmackhaft vor- und zuzubereiten.

Mit einem Anhang über die

Truthühnerzucht in Schlessien.

S. Sebestet. 10 Ngr.

Man hat diesen eben so anziehend duftenden als delicat schmeckenden, spaßhafterweise sogenannten Consistorialbraten nur für reiche Classen geeignet gehalten, und zwar aus dem Irrthum, den man über den Aufwand bei der Aufzucht hegte. Vorstehende kleine Schrift widerlegt diesen Irrthum und beweist, daß diese Zucht mit sehr wenig Mühe und Kosten verknüpft ist, und daß sie auch zu einem sehr einträglichen Dekonomiezweige im Großen gemacht werden kann, da man für das Exemplar eines solchen Thieres gern 2 bis 3 Thlr., oft auch noch mehr bezahlt.

— Für nur 4 Ngr. —

35 Blatt Stahlstiche in Octav. Portraits und historische Scenen. Für nur 4 Ngr. bei

Carl Zieger, Neumarkt Nr. 6.

— Für nur 5 Ngr. —

40 Blatt schön ausgeführte Lithographien und Stahlstiche in Städte-Ansichten, Genrebildern, Portraits zc. in Folio, Quart und Octav, auf schönes milchweißes Papier gedruckt. Für nur 5 Ngr. bei

Carl Zieger, Neumarkt Nr. 6.

— Für nur $1\frac{1}{2}$ Ngr. —

Der Sänger. Eine Auswahl von 209 der besten deutschen Lieder. 2 Bde. Für nur $1\frac{1}{2}$ Ngr. bei

Carl Zieger, Neumarkt Nr. 6.

Antheilscheine

allein gewinnen kann, sind noch in einer mäßigen Anzahl zu haben bei

an meinem großen Compagniespiel von 144 Loosen in 498 Nummern in 1/8, 1/4 und 1/2 Loosanteilen, auf welche man keine vollständige Rente erhalten, wohl aber 6350 bis 25,000 Thaler zu haben bei

E. F. V. Lorenz, Schuhmachergässchen Nr. 8, 1. Et.

Humorist. Literatur.

Gedichte von Aug. Fr. Ernst Sangbein. Original-Ausf. mit Portrait 2 1/2 fl — f. 10 fl.

Brennglas, Kalender. 3 Bde. mit 200 Bildern. f. 5 fl.

Humorist. Bergsmeinnicht. 2 Bde. mit 100 Bildern. 2 fl — f. 5 fl.

A. A. Prächtel, Universitätsstraße Nr. 3.

Das Verladungs-Geschäft

von **Thomas D. Roach**

übernimmt die Expedition resp. Güter via Hamburg: Altona nach allen Richtungen, insbesondere der Hamburg transsitirenden, via Hull bestimmten Theile und sichert prompte und billige Beförderung.

Altona, im April 1857.

Comptoir in Altona 18 große Elbstraße.
Hull 4 Wellingtonstraße.

G. B. Heisinger Pâte pectorale de Regnaud aîné à Paris.

ältestes und bewährtestes Linderungsmittel bei Husten und Katarrh, in Schachteln zu 7 1/2 fl und 12 1/2 fl.

Engl. Brausepulver in Schachteln und Packeten, Cachou gegen Husten und Katarrh, in der bekannten vorzüglichen Qualität,

Engl. Odontine gegen jedes Zahnweh, Aromat. Zahnpulver nach Pelletier, in Stanniol- und Porzellandosen,

Cold-Cream, feinste Hautpomade, Engl. Fleckwasser mit Zubehör, Dresdner Hühneraugenpflaster, längst bewährt, verschiedene Zahnpulver und Räucher-Essenz, so wie Klebtpapier

empfiehlt

die Engel-Apotheke am Markte.

Die Strohhut-Fabrik und Bleiche von **A. Schäffer**

befindet sich während der Messe Petersstraße Nr. 40, 1. Et.

Mottenspirit

in Gläsern à 4 Ngr.

Hofapotheke zum weissen Adler.

Oberländers Putzpulver,

seit langen Jahren als „vorzüglich“ bekannt zum Putzen aller Metallgegenstände, ist in jeder Quantität stets zu haben bei

C. F. Schenk, geb. Oberländer, Neumarkt Nr. 22.

Das reichassortirte

Gewehr-Lager

von

A. W. Edel

befindet sich während der Messe wie gewöhnlich Markt, 7. Budenreihe links erste Bude, vis à vis dem Rathausdurchgange, mit bezeichnender Firma. Auch empfiehlt dasselbe eine schöne Auswahl Firschgewehre und alle Arten Jagdaccessorien.

טוהענדער קוהן

רויסצייג-ארני גאלדוואגען-פאבריקאנט אין לייפציג, וואס זיך פונקטער-שטראסע נומ' 24 (צום גראסען רייטער), וואס זיך רער מעסטען היער אויסשטעהער אמ סארקס, עקקע רער רייסטען בודען-רייטער, ווי א ווי שטויגעליטצענס האך, עמפלייערלט זיך מיט אללען אין זייג פאך שלאגענערן ארטיקעלן ענגראס עס ען רעסאיללע צו ביללונסטען פרייען אין ענטשפערענער גוטען קוואליטאטען:

Theodor Kühn,

Reisszeug- u. Goldwaagenfabrikant

in Leipzig,

Wohnung Petersstrasse Nr. 24 (zum großen Reiter), während der Messen hier ausstehend am Markt, Ecke der 3. Budenreihe, vis à vis Stieglitzens Hof, empfiehlt sich mit allen in sein Fach schlagenden Artikeln en gros et en detail zu billigsten Preisen in entsprechend guten Qualitäten.

Porzellan und Steingut, Steinmasse und Siderolithwaaren

empfiehlt

Carl Heinar. Kleinert, Grimma'sche Straße 27.

Prima Siebenbürger u. a. ord. Wollsorten lagern bei

F. W. Gentzel.

Seiden - Sammet - Bänder

zum billigen

Ausverkauf

Grimma'sche Strasse Nr. 3, 3 Treppen.

Lager Florentiner Damenhüte und Pariser Corsets à la minute bei Samuel Pflugradt.

Strohhüte

in Amazonenform und andere Damen- und Kinderhüte zu billigen Preisen in dem Meslager der Strohhutfabrik von

P. Wolff & Co. aus Mainz, Grimma'sche Straße Nr. 3, zwei Treppen.

SEL MARGOT-DUCRET & FILS,

Fabricants d'horlogerie et de Pièces à Musique en tous genres

à St. Croix (Suisse),

Reichsstrasse No. 49, 3. Etage.

Für Comptoirs und Kanzleien zur Selbst-Vervielfältigung

von Circularen, Preis-Couranten, Waaren- und Cours-Berichten, Protokollen, Formularen,
Musikstücken, Zeichnungen u. s. w.,
somit

Kosten-Ersparniss, Zeitgewinn u. Bewahrung des Geschäfts- u. Amts-Gehelmnisses gewährend, empfiehlt Unterzeichneter den sehr einfachen und compendiösen Apparat der **autographischen Ragueneau-Press**, dessen Leistungen garantirt und durch eine Reihe von Zeugnissen hoher Behörden und der achtbarsten Handlungshäuser beglaubigt sind, von welchen abwechselnd je eines nachstehend veröffentlicht wird *). Preise der acht Format-Größen von 14²/₂ bis 38¹/₂ Thaler Cour., für **inländischen Verkauf und den Export** mit namhaften Vortheilen.

Karl Göpel aus Stuttgart,

Grimma'sche Strasse Nr. 15, Fürstenhaus 2. Hof 2. Etage, Eingang auch Universitätsstrasse Nr. 23,
anzutreffen von 9—12 Uhr Vorm. und 3—5 Uhr Nachm.

*) In der Kanzlei des unterfertigten Amtes ist seit sechs Monaten eine von Herrn *Karl Göpel* in *Stuttgart* bezogene

autographische Ragueneau-Press

in Gebrauch, welche sich sowohl wegen der *Leichtigkeit und Einfachheit des Verfahrens* als der *Schnelligkeit in Erzielung der erforderlichen Abdrücke* als sehr **zweckmässig und empfehlenswerth** bewährt hat.

Dillingen, am 10. November 1856.

(L. S.)

Königl. Bayerisches Rentamt.

(gez.) *Schuster*, k. Rentbeamter.

Alte Waage am Markt,
Ecke der Katharinenstraße.

AVIS.

Um mit meinem reichhaltigen Lager

eleganter

Herren-Anzüge

und

warm wattirter

Schlafrocke

während der Messe zu räumen, habe ich solche, behufs Ersparung der Rückfracht, bedeutend im Preise herabgesetzt, und verkaufe daher für jedes nur mögliche Gebot.

In Folge dessen empfehle ich mein Magazin dem Wohlwollen des geehrten Publicum angelegentlichst.

Hochachtungsvoll

Adolph Behrens aus Berlin,

Hoflieferant Sr. Königl. Hoheit des Prinzen von Preußen.



C. F. M. Vogt aus Hamburg,

Lager von Seiden-Tüchern

Katharinenstraße Nr. 22, 1. Etage.

Das Seiden-, Sammet- und Sammetband-Lager

VON Gebr. Waehner aus Bielefeld

befindet sich Brühl Nr. 83, 2. Etage.

Den Herren Goldschmieden und Exporteuren
 empfiehlt sein Lager von
gold. Manschetten- und Chemisetten-Knöpfen
 (Hôtel de Russie, Zimmer No. 24)

Aug. F. Richter,
 Goldwaaren-Fabrikant aus Hamburg.

Höchst angenehm für Herren.

Unterzeichneter empfiehlt seine seit 29 Jahren genugsam als höchst zweckmäßig anerkannten Streichriemen, wodurch dem stumpfen Rasirmesser in kaum 2 Minuten der schönste und sanfteste Schnitt beigebracht wird, als auch die Composition zum Wiederherstellen der seit mehreren Jahren aus seiner Fabrik verbrauchten Streichriemen à Büchse mit Gebrauchsanweisung 10 % . Seine Bude befindet sich in Kochs Hofe.
J. P. Goldschmidt aus Berlin.

Julius Winckelmann aus Berlin,
 Neumarkt 24. galvanisch versilberte Fabrikate. Neumarkt 24.

Das Lager meiner galvanisch erzeugten und unter Garantie stark versilberten Tafelgegenstände, als: Präsentir- und Kuchenteller, Fruchtschalen, Zuckerschalen, Altargeräthschaften, wie überhaupt alle Gegenstände, wie man solche in echtem Silber hat, befindet sich Neumarkt Nr. 24, im Hofe quervor.

Die Güte und Haltbarkeit meiner Fabrikate ist anerkannt und in Paris mit der Medaille I. Classe gekrönt.

J. Winckelmann aus Berlin, Neumarkt Nr. 24.

Self acting Gummi-Schuhe

zum An- und Ausziehen ohne Gebrauch der Hände,

patentirt in den k. k. österreichischen und nordamerikanischen Staaten, Frankreich u. s. w., gearbeitet unter unseren Patenten von N. Hayward in Providence, Boston Rubber Shoe Comp., Compagnie nationale in Paris und A. & L. Cohen in Harburg, empfehlen

Krauskopf & Cie aus Hamburg.

Zur Messe: am Markt Nr. 5, zweite Etage.

Harburger Gummi-Kamm-Compagnie.

Das General-Depot für die k. k. österreichischen Staaten und die russischen Ostsee-Provinzen befindet sich bei

Krauskopf & Co. aus Hamburg, am Markt Nr. 5, 2. Etage.

Das Lager von Herren-Galsbinden, Cols, Schlipsen etc.
 von **B. Le Hanne & Lürges aus Neuss**

befindet sich
 Katharinenstraße Nr. 16, 2te Etage.

Mein reichhaltig assortirtes Lager neuester Juwelen, Gold- und Silberwaaren befindet sich Brühl Nr. 25, 1 Treppe.

H. M. Fränkel, Juwelier aus Berlin.

Für Juwelen, Perlen, Uhren, Gold und Silber zahle ich den höchsten Werth.

Achtung.

Einige 100 Groß schwarzseidene Damen-Knöpfe werden, um das Lager zu räumen, sehr billig verkauft Querbachs Hof im Hofe Nr. 24, 1. Etage, über Herrn Pfugbeil.

Ausverkauf von Lorgnetten, Theaterperspectiven, Klemmern, feinen Brillen, Fernröhren, Loupen während der Messe zu und unter der Hälfte der gewöhnlichen Verkaufspreise Augustusplatz, der Bude des Herrn Seffzig gegenüber, nahe am Johannisbrunnen.

Die Thonwaaren-Fabrik

Martin Frey aus Steinau aO.,
früher Kanold & Co.,

empfehlte ihr reich assortirtes Musterlager

Grimma'sche Straße Nr. 5, rechts 2. Etage.

Das Musterlager von

Th. Michaelis & Schuster,

Commissionnaires à Paris,

2 rue de Mulhouse,

Repräsentanten von *Tollu Bertrand & Co.*

Hautes Nouveautés pour Robes, Jaconas, Châls etc.
von *Alex. Walbecq, Riondé & Co.*

Nouveautés pour Robes & Lainages
und Niederlage von **S. Hayem Aîné** au Phenix
in Chemises, Devants de Chemises, Col-Cravates, Gilets de Flanelles
befindet sich während der Messe Hôtel de Pologne Nr. 14.
Zu sprechen von 1 bis 6 Uhr.

M. Arendt,

Waffen-Manufactur in Lüttich,

hält Musterlager seiner Fabrikate neuester Construction

Stieglitzens Hof, Treppe C. zweite Etage.

Zu sprechen des Morgens bis 11 Uhr und Nachmittags von 3 bis 6 Uhr. Aufenthalt bis Dienstag Abend.

J. B. Honig Soehne aus Fürth

empfehlen ihr Musterlager von

Nürnberger Kurz- und Spiel-Waaren
Hôtel de Pologne Nr. 60.

Zu sprechen von 8—12 Vormittags und von 3—7 Uhr Abends.

Adolph Haase, Lederwaaren-Fabrikant aus Potsdam,

Markt, 14. Budenreihe No. 62,

empfehlte seine gut und solid gearbeiteten Fabrikwaaren, als: **Porte-monnaies, Cigarren-Etuis, Beutel, Arbeitskörbehen, Arbeitskästchen, Schreibmappen, Damentaschen und**

Armbänder

zu den möglichst billigsten Preisen.

Philippe Schloss & Comp.

aus Paris,

Muster-Lager von Pariser Kurzwaaren,
Hôtel de Bavière No. 64, 1. Stock.

Wir haben Depots unseres Fabrikats von

vulkan. Glanz-Gummi-Schuhendem Herrn **Adalbert Hawsky** in Leipzig und
dem Herrn **F. W. Sturm**übergeben und dieselben in den Stand gesetzt, *en detail* zu nachstehenden Preisen zu verkaufen:**Herrenschuhe à 1¹/₃ Thlr., Damenschuhe à 1 Thlr., Kinderschuhe à 20 Ngr.**

Albert & Louis Cohen in Harburg.

Adalbert Hawsky,*Toys.***Spielwaaren-Fabrik,***Jouets.***Lager: Grimma'sche Strasse No. 14.****Denstorff'sche, das Wachsthum der Haare befördernde Pomade.**

Diese nun bereits seit 30 Jahren durch ihre vortreffliche Wirkung sich auszeichnende Pomade hat auch dadurch Veranlassung gegeben, solche dem Aeußern ähnlich nachzubilden, weshalb das verehrl. Publicum hierdurch wiederholt aufmerksam gemacht wird, nur die Pomade als echt von Denstorff verfertigt anzuerkennen, welche obige Stempel und Buchstaben führt und welcher eine Gebrauchsanweisung, das Attest vom Ritter, Hofrath und Professor Trommsdorf enthaltend, beigelegt ist.

Die Büchse kostet 10 Ngr., im Duzend und an Wiederverkäufer mit gutem Rabatt, und nur echt zu haben bei

G. F. Märklin in Leipzig,

alleinige Hauptniederlage für das Königreich Sachsen.

Lagervon Glaser-Diamanten u. lithographischen Diamant-
Rundscheide-Maschinen.**A. Dittmann aus Neu-Ruppin,**
Markt, 14. Budenreihe.**Scherzer-Bornand.**Montres et Boîtes à Musique en tous genres
à *St. Croix,*

Suisse.

Reichsstrasse Nr. 5, 3 Treppen.

Wäster-Lager

von

Galons-nouveautés
Peterstraße 2, 1. Etage.**J. D. Müglitz u. Sohn**
aus Berlinempfehle sich während der Messe mit einem wohlaffortirten Lager
von Polirsteinen, als Blut- und Agatsteine in jeder beliebigen Façon. Stand am Raschmarkt, der kleinen Rath-
hausthür gegenüber beim Knopffabrikanten **Schubach.****Carl Meyer & Comp.**
aus Celle,

Grimma'sche Straße Nr. 24,

besuchen zum ersten Male die Leipziger Messe mit einem Lager von
Band, Besatzartikeln und Nähseide.**Goldkettenlager**

von

Holzatti & Co. aus Wien
Brühl Nr. 12, 3 Treppen.**Carl Stoll,**

Saiten-Fabrikant aus Oberwiesenthal

in Sachsen,

empfehle sich mit französischen Saiten aller Art; in Verbindung:

J. C. Herold & Söhne,

Neue Reihe am Markt 23.

**Seidene u. halbseid. Wrenbles-
und Wagenstoffe**

im neuesten Geschmack, so wie alle Arten seid. Kleiderzeuge

eigener Fabrik

empfehlen

Behr & Schubert

aus Frankenberg

Reichstraße, Kochs Hof 1. Etage.

Die Reisekoffer-, Kutschachtel- und Taschen-Fabrik

von

C. Tegtmeyer

aus Frankfurt

befindet sich wieder Peterstraße Nr. 1.

Sandschuh-Lager.**J. D. Grebe**

aus Castel

Rienmarkt Nr. 13, 3 Treppen.

Hierzu vier Beilagen.

allh
Ger
ger
zu
zuf
dem
wo
blo
ing
Ein
find
rinn
An
her
aus
fit
eben
acti
zu
in
14
ber
vat
Arb
ober
die
legi
selb
den
nich
8 u
zug
ohn
felle
Wa
Bo
glei
hab
beg
tim

Leipziger Tageblatt.

Montag

[Erste Beilage zu Nr. 117.]

27. April 1857.

Bekanntmachung.

Da wahrzunehmen gewesen ist, daß die über

- 1) die An- und Abmeldung der hiesigen Einwohner bei eintretenden Wohnungsveränderungen, ferner der Handwerksgehilfen, Lehrlinge und Dienstboten bei deren Annahme und Entlassung, endlich der Fremden bei der Ankunft, beim Anzuge und der Abreise derselben,
- 2) die Einreichung der Reise-Legitimationen,
- 3) die Erholung der Aufenthaltskarten, und
- 4) die Haltung der Fremdenbücher

allhier bestehenden und wiederholt bekannt gemachten Anordnungen nicht allenthalben mit der durch die Sache gebotenen Genauigkeit befolgt werden, so sieht das unterzeichnete Polizeiamt — geleitet von dem Wunsche, das Ordnungswesen hiesiger Stadt, zum Besten ihrer Einwohner, nach Kräften zu fördern, mit Ordnungsstrafen aber so wenig als möglich verfahren zu müssen — sich veranlaßt, jene Anordnungen in Folgendem zusammen zu stellen und sie hiermit zur Nachachtung einzuschärfen.

§. 1) So oft eine hier wohnhafte Familie oder einzelne Person ihre Wohnung verändert, ist solches sowohl von demjenigen, zu welchem sie einzieht, als von dem, bei welchem sie wegzieht, binnen vier und zwanzig Stunden im **Einwohner-Bureau** des Polizei-Amtes schriftlich anzuzeigen.

§. 2) Dies gilt auch rücksichtlich solcher Personen, welche eine Wohnung mit einem Andern **gemeinschaftlich** oder bloß eine **Schlafstelle** inne haben.

§. 3) Eben so sind verheirathete und beurlaubte Militairpersonen (ungeachtet Letztere sich selbst an- und abmelden müssen), ingleichen alle diejenigen, welche, entweder um als **bleibende** Einwohner sich hier niederzulassen, oder, um als **temporaire** Einwohner eine Zeit lang allhier zu verweilen, anherkommen, und in der letzten Beziehung unter andern Päch- und Pflegekinder, Pensionairs, Lehrlinge, Gewerbsgehilfen, Schüler (gleichviel ob sie eine hohe oder Elementarschule besuchen), Schülerinnen, Haushälterinnen, Gouvernanten, Handlungscommis, Buchhalter, Studenten, Künstler und Hauslehrer, bei ihrer Ankunft und ihrem Anzuge allhier, so wie bei ihrem Weggange von hier, binnen gleicher Frist, von den Wirthen, Lehrherren, Meistern und Principalen bei dem **Einwohner-Bureau** schriftlich an- und abzumelden.

§. 4) Gleichergestalt müssen Kinder und andere Familienglieder hiesiger Einwohner, wenn sie von hier wegziehen, um auswärts in ein bleibendes oder temporaires Verhältniß zu treten, z. B. wenn sie sich verheirathen, auf auswärtige Universitäten, Schulen, in die Lehre, auf die Wanderschaft, in Condition, in Dienst, unter das Militair u. s. w. sich begeben, ebendasselbst von dem Familienhaupte bei ihrem Weggange ab- und, wenn sie hierher zurückkehren, angemeldet werden.

Uebrigens bedürfen alle Personen, welche nicht als bleibende Einwohner zu betrachten sind, — mit Ausnahme der activen Militairpersonen und Studenten, — für die Dauer ihres Verweilens in hiesiger Stadt einer Aufenthaltskarte, zu deren Erlangung sie sich längstens 24 Stunden nach ihrer Ankunft unter Vorlegung ihrer Legitimation **persönlich** im Einwohnerbureau zu stellen haben. Die Verpflichtung zur persönlichen Bestellung fällt jedoch weg bei Kindern unter 14 Jahren, für welche die Logisgeber zugleich die Aufenthaltskarte bei eigner Verantwortung zu besorgen haben.

§. 5) Einwandernde **Gewerbsgehilfen** haben sich sofort nach ihrem Eintritte in die Stadt auf die betreffende Herberge zu begeben und dort, wenn sie mit einer Thorbescheinigung nicht versehen sind, ihre Wanderlegitimation dem Herbergsvater zu behändigen. Sie dürfen ohne besondere Erlaubniß nicht über 24 Stunden hier verweilen; treten sie hier aber in Arbeit, so haben sie sich, unbeschadet der §. 3 enthaltenen Bestimmung, binnen gleicher Frist zur Erlangung einer Gesellen- oder Arbeitskarte an das **Einwohner-Bureau** zu wenden, ebendasselbst auch, so oft sie hier ihre Condition wechseln, die erhaltene Arbeitskarte zu produciren, wenn sie aber ganz arbeitslos geworden sind, sich zur Empfangnahme ihrer Reiselegitimation einzufinden. Jeder **Herr** oder **Meister**, bei dem ein Gewerbsgehilfe aus der Condition tritt, es mag derselbe weiter reisen oder hier anderwärts in Arbeit treten, ist verpflichtet dafür zu sorgen, daß solches binnen 24 Stunden zur Cognition des **Einwohner-Bureau** gelange, und bleibt im Unterlassungsfalle dafür verantwortlich.

Die **Herbergsväter** sind verbunden, den hier eingewanderten Gewerbsgehilfen, wenn sie eine Thorbescheinigung nicht besitzen, sogleich nach deren Ankunft ihre Wanderlegitimationen abzufordern und solche regelmäßig des Vormittags um 8 und um 11 Uhr, so wie des Nachmittags um 3 und 6 Uhr, mittelst Specification, an das **Fremden-Bureau** abzugeben, diejenigen Gesellen aber, welche weder eine Wanderlegitimation, noch eine Thorbescheinigung vorzuzeigen vermögen, ohne Verzug eben dahin zu bringen. Ueberdies haben sie darauf zu sehen, daß zugewanderte oder arbeitslos gewordene Gesellen, ohne polizeiliche Erlaubniß, nicht über 24 Stunden hier verweilen, ingleichen, daß sie, nach erfolgter Wisirung der Wanderlegitimation, ihre Reise fortsetzen.

§. 6) **Dienstboten** aller Art müssen sich beim Antritte des Dienstes, so wie unmittelbar nach Beendigung desselben unter Vorzeigung ihrer Heimathscheine, Attestate, Dienstzeugnisse u. d. d. der **Gesinde-Expediton** melden, und die gleiche Verbindlichkeit zur An- und Abmeldung des Gesindes liegt auch den **Herrschaften** ob, welche überdies anzuzeigen haben, ob die aus dem Dienste tretende Person sich weiter und wohin vermiethe, oder ausliege, oder aus der Stadt sich begeben, ingleichen, wenn der Dienstbote vor Ende der Dienstzeit entlassen wird, warum solches geschehe.

Nicht gehörig legitimirten Dienstboten kann der Dienstantritt nicht gestattet werden und es ist als eine vollständige Legitimation keinesweges anzusehen, wenn der Dienstbote nur das letzte Dienstattestats beigefügt hat.

Dienstloses, mit einer polizeilichen Aufenthaltskarte nicht versehenes **Gesinde** aufzunehmen, bleibt schlechterdings untersagt.

Dienstherrschaften, welche einen Diensthofen auf Probe annehmen, oder einen solchen außerhalb ihrer Wohnung in Schlafstelle bringen wollen, haben davon gleichfalls bei dem **Gesinde-Bureau** binnen der im Allgemeinen bestimmten, 24stündigen Frist Anzeige zu machen.

§. 7) Jeder hier übernachtende **Fremde** ist, falls er vor 6 Uhr des Nachmittags ankommt, noch am Tage der Ankunft, trifft er aber erst nach 6 Uhr ein, am folgenden Morgen um 9 Uhr von seinem Wirth, gleichviel ob letzterer ein Gastwirth oder eine Privatperson ist, im **Fremden-Bureau** des Polizei-Amtes schriftlich anzumelden. **Fürstliche Personen sind stets sofort zu melden.**

Als Fremder wird Jeder angesehen, welcher sich nicht **wesentlich** hier aufhält, und es kann demnach hierbei keinen Unterschied begründen, ob derselbe ein Bekannter oder Verwandter des Wirthes ist und ob er einem nah oder fern gelegenen Orte des Inlandes oder Auslandes angehört.

§. 8) Zur Anmeldung hat man sich, wo thunlich, hierzu eigends bestimmter Formulare zu bedienen, welche im **Fremden-Bureau** auf Verlangen den Wirthen, so wie sonst Jedermann unentgeltlich werden verabreicht werden. Die auf diesen Formularen befindlichen Spalten sind gehörig auszufüllen, und es ist dabei in der 7. Spalte stets zu bemerken, ob der Fremde eine **Reise-Legitimation** besitze, oder nicht. Man hat auch, ersteren Falls und wenn der Fremde länger als 24 Stunden hier sich aufzuhalten gedenkt, dessen Reise-Legitimation zugleich mit dem Meldezettel einzureichen. Das Verschweigen oder Zurückhalten solcher Reiselegitimationen wird, je nach der Verschuldung, an dem Wirth oder dem Fremden mit der weiter unten zu erwähnenden Ordnungsstrafe geahndet werden.

§. 9) Beabsichtigt ein Fremder, länger als 24 Stunden hier zu verweilen, so bedarf er dazu einer, für die Zeit des ihm bewilligten Aufenthaltes, von dem **Fremden-Bureau** ausgestellten **Aufenthaltskarte**. Auch hiervon ist eine Ausnahme nicht zulässig, wenn sich der Fremde bei Bekannten oder Verwandten aufhält. Ohne den Besitz einer solchen Karte darf ihm von seinem Wirth der fernere Aufenthalt eben so wenig als nach Ablauf derjenigen Zeit, auf welche die Karte ertheilt worden war, gestattet werden. Hieraus folgt, daß die oft vernommene Ansicht, nach welcher man genug gethan zu haben glaubt, wenn man den Fremden angemeldet, unrichtig ist; vielmehr liegt dem Wirth ob, sich davon zu überzeugen, ob der Fremde eine Aufenthaltskarte besitze oder nicht, und, ersteren Falls, ob sie noch gültig sei.

§. 10) Bei dem Abgange eines Fremden, gleichviel ob er von hier wegreiset oder ob er ein anderes Quartier in hiesiger Stadt bezieht, ist er von seinem zeitherigen Wirth längstens binnen 24 Stunden bei dem **Fremden-Bureau** abzumelden.

Hierzu sind ebenfalls gedruckte Formulare im **Fremden-Bureau** unentgeltlich zu erhalten, deren man sich möglichst zu bedienen hat.

Aubergisten und **Gastwirthe** haben regelmäßig an jedem Vormittage um 9 Uhr die Abmeldung der bis dahin bei ihnen abgegangenen Fremden zu bewirken.

Verändert ein Fremder hier sein Quartier, so ist er, unter Angabe seiner vorigen Wohnung, wieder von dem neuen Wirth in der §. 7 vorgeschriebenen Weise anzumelden.

§. 11) Die Aufzeichnung der eingezogenen Personen in den Personalsteuer-Listen befreit durchaus nicht von der Verbindlichkeit ihrer Anmeldung bei dem Polizei-Amte. Wer über die gehörig erfolgte Meldung eine Bescheinigung zu erlangen wünscht, hat den Meldezettel doppelt einzureichen und erhält dann ein mit dem Stempel des Polizei-Amtes versehenes Exemplar zurück.

§. 12) Das Recht zu **gewerbsmäßiger** Aufnahme und Beherbergung fremder Personen — worunter jedoch die Vermietung der Mess- und Absteige-Quartiere nicht begriffen ist, — steht nur den Gastwirthen zu. Es haben sich daher andere hiesige Einwohner der Ausübung dieses Befugnisses, bis nach dazu erlangter Erlaubniß, schlechterdings zu enthalten.

§. 13) **Aubergisten** und **Gastwirthe** und überhaupt alle diejenigen, welche die Aufnahme und **Beherbergung** fremder Personen als **Gewerbe** betreiben, haben **Fremdenbücher** zu halten und, bei eigener Verantwortung, dafür zu sorgen, daß jeder bei ihnen einkehrende Fremde — gleichviel ob er Inländer oder Ausländer ist und ob er kürzere oder längere Zeit sich hier aufzuhalten gedenkt, — sofort nach seinem Eintreffen die verschiedenen Columnen im Fremdenbuche **eigenhändig** ausfülle.

§. 14) Diese Bücher werden den §. 13 erwähnten Wirthen auf ihr Anmelden im **Fremden-Bureau** unentgeltlich verabreicht und sind, nachdem sie vollgeschrieben worden, dahin zurückzugeben.

§. 15) Sollten Fremde die Einträge zu bewirken beharrlich verweigern, oder die Bücher beschädigen, oder andere, als die vorgeschriebenen, oder solche Bemerkungen, welche dem Wirth als unrichtig bekannt sind, in selbige bringen, so hat letzterer unverzüglich Anzeige bei dem Polizei-Amte zu machen. Entgegengesetzten Falls bleibt er selbst dafür verantwortlich.

§. 16) Für solche Fremde, welche nicht schreiben können, hat der Wirth den Eintrag nach den Angaben des Fremden unter der Bemerkung, daß letzterer des Schreibens unkundig sei, zu bewirken. Der Tag der Abreise oder des Auszugs eines jeden Fremden, so wie der Ort, wohin er gereiset, oder das Logis, in welches er gezogen ist, muß stets vom Wirth in die beiden letzten Columnen des Fremdenbuches eingeschrieben werden.

§. 17) Das Polizei-Amte ist es dem allgemeinen Besten schuldig, auf die Befolgung vorstehender Vorschriften streng zu halten, und es wird demnach jede Vernachlässigung derselben mit einer Geldbuße von 5 Thalern oder verhältnismäßigem Gefängniß, nach Befinden auch härter geahndet werden.

Leipzig, den 22. April 1857.

Das Polizei-Amte der Stadt Leipzig.
Stengel, Pol.-Dir.

Kauflose 5. Classe

51. K. Sächs. Landes-Lotterie

empfiehlt

Carl Zieger,
Neumarkt Nr. 6.

Dorfanzeiger. 3300 Auflage, gelesen in ca. 200 Dörfern, u. A. in Leipzig, Liebertsdorf, Taucha, Raunhof, Pögnau, Zwenkau, Brandis, Markranstädt. Anzeigen à Zeile 6 S. Wolkmars Hof, n. d. Post.

Localveränderung.
Das Rosshaarspitzen-Lager

von
Herm. Springer aus Annaberg in Sachsen
 befindet sich von jetzt an Petersstraße Nr. 2, erste Etage.

Local-Veränderung.

Das Seidenwaaren-Lager

von
Gebrüder Colzman aus Langenberg bei Elberfeld
 jetzt Brühl Nr. 22, 1. Etage, im weißen Roß.

Local-Veränderung.

Das Lager unseres Fabrikats in
Corsets und Negligéleibchen ohne Naht
 (Schnürleiber)

befindet sich nicht mehr wie früher in der grünen Tanne, sondern schräg gegenüber
Brühl Nr. 8,

wovon wir unsere verehrlichen Kunden und sonstigen Käufer dieses Artikels unter Zusicherung der reellsten und billigsten
 Bedienung in Kenntniß setzen.

D. Rosenthal & Comp.,
 Fabrikanten aus Göppingen bei Stuttgart,
 Brühl Nr. 8, 1. Etage.

Corsets sans couture.

Woven Corsets without seams.

Gewehrlager

von **Friedr. Heinr. Meissner jun.,**

Thomasgässchen No. 5,

Gewehre und Gewehrbestandtheile.

Patent-Öel-Sparlampen nach Gewecke,

eigener Fabrik, so wie Brenner zu oben genannten Lampen verkauft en gros und en detail

Franz Wilhelmy, Hainstrasse Nr. 23.

Nähmaschinen

mit und ohne Räder, die sich in Schnelligkeit, Festigkeit und Schönheit der Naht und bei Anfertigung aller Arbeiten in Tuch,
 Seide, Lasing, Leder u. s. w. gut bewährten, sind zur Bequemlichkeit der Herren Interessenten bei Unterzeichnetem, als auch bei
 Herrn **C. Gutsch** in der Hainstraße Nr. 32 (Weinhalle), und im Brühl Nr. 52 (Tiger) bei Herrn **C. Schoppe**, im Hofe
 rechts, zur Ansicht und zum Verkaufe bereit.

Leipzig, im April 1857.

H. B. Hess, Maschinen-Fabrikant,
 Inselstraße Nr. 19.

Das Musterlager

von **Peter Hendrichs & Grab** aus Solingen,
 bestehend in Tisch-, Taschen- und Federmessern, Scheeren u.,

befindet sich während der Messe
Hôtel de Bavière, Zimmer Nr. 111.

Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Lager.

Platten, Schnuren, Röhren, Riemen, Schuhe, Spielzeug, Bälle, Ballons, Thiere, Kämmen, chirurgische Instrumente, Bandagen, Gewebe, Schubelastique etc. bei

Ewald & Bredt in Leipzig,
Peterstraße Nr. 1, 1. Etage.



Das
**Herren-Garderobe-
Geschäft**

von

Peter Huber

befindet sich während der Messe

Katharinenstraße Nr. 16, 2. Etage,

und empfiehlt diese Saison

die neuesten Façons und Stoffe in überraschender Auswahl.



Das

Herren-Garderobe-Lager

von

Gebrüder Kauffmann a. Berlin

befindet sich wie früher zur gegenwärtigen Messe hier

28. Grimma'sche Straße 28.

Das Lager ist für die Frühjahrs- und Sommer-Saison auf das
Großartigste ausgestattet. Preise wie bekannt enorm billig.

Albert & Louis Cohen aus Harburg.

Vulk. Glanz-Gummischuhe

im Zollverein fabricirt,

Preise 8, 12 und 16 Thaler pr. Dutzend mit anschaulichem Rabatt.

Als etwas Neues wird die Sorte **self-acting** empfohlen.

Lager Tuchhalle 1. Etage, Treppe A bei Herren Göhring & Böhme.

H. Chr. Klett & Söhne

aus Zella bei Suhl,

Kaufhalle, Eingang vom Markt, Gewölbe Nr. 5,

besuchen die Leipziger Messe mit einem

Muster-Lager

von Doppelkinten, einfachen Flinten, Büchskinten, Teschings, Pistolen, Zerzerolen, Revolvers, Gewehrthellen und Jagdgeräthen zu billigen Preisen, und machen besonders auf eine Partie Büchsen und Nationalgewehre aufmerksam.

Jacob Werner aus Cöln, Portemonnaies-Fabrikant,

Nicolaistrasse, Gasthof zur Stadt Hamburg, Zimmer No. 23.

Folgende

Berliner Silberwaaren-Fabrikanten

wohnen diese Messe:

W. F. Ehrenberg	Reichsstrasse Nr. 55, Sellers Hof.
Ed. Heinicke	" " 47, Kochs Hof.
Gust. Hirschfeld	Hainstrasse, Hôtel de Pologne.
W. Hollmann	Reichsstrasse Nr. 30.
Franz Mosgau	" " 1.
W. Peters	" " 16.
Emil Stab	Katharinenstrasse Nr. 3.
D. Vollgold & Sohn	" " 3.

Das Musterlager aller Sorten Tabakspfeifen, Cigarren-
spitzen und Röhren

Gebrüder Ziegler aus Ruhla

befindet sich Neumarkt Nr. 39, 2. Etage.

Folgende

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim

wohnen während dieser Messe:

Joh. Kiehle	Reichsstrasse Nr. 16.
Rothacker & Comp.	" " 36.
Carl Gülich	" " 48.
Gschwindt & Comp.	" " 27.
Christoph Becker	" " 1.
Gesell & Comp.	" " 34.
August Kayser	" " 13.
Nüzelberger & Comp.	" " 33.
Wm. Kaempff & Comp.	" " 32.

Die Porzellan-Fabrik von Dressel, Kister & Comp. in Scheibe bei Eisfeld

hält diese Messe ein reichhaltiges Musterlager in Galanterie- und Spielwaaren, als: Figuren, fein und ordinair, Schreibzeuge, Dosen, Dackenköpfe, Gliederdocken, Badekinder, Kinderservice, Trinkgegenstände u. u. u. in vielen neuen Dessins und zu den billigsten Preisen.

Local: „Stadt Berlin“, 1 Treppe Nr. 2.

Seidene und leinene Geldbörsen, Summirosenträger, vulcanisirte Summiwaaren, Strumpfbänder, Gummi- und lederne Gürtel, so wie Horn-Einsteckkämmen empfehlen zu dieser Messe zu Fabrikpreisen

Lichtenstein & Collin
aus Frankfurt a. M.

 **Bühnengewölbe Nr. 29**
am Rathhaus.

Das Neueste von Offenbacher Leder-Galanteriewaaren und Arm-Bracelets eigener Fabrikate empfehlen zu dieser Messe **Lichtenstein & Collin.**

 **Bühnengewölbe Nr. 29**
am Rathhaus.

Mordan & Comp.

aus Hamburg,

Engros-Lager

von englischen

Gold- & Silberwaaren,

bestehend in Gold-Medaillons, Crayons, Zahnstochern, Ketten, Federn ic., und Silber-Crayons, Zahnstochern, Ketten ic.

Reichsstraße 21, 3 Tr.

B. Gùldenstern & Co.

aus Stuttgart

empfehlen auch diese Messe ihr Lager, bestehend in Crinoline am Stück, Crinoline-Röcken, Hüten für Herren und Damen von Palmen geflochten, so wie die neuesten Strohbörten für Modistinnen. Brühl, Rauchwaarenhalle parterre, mit Firma versehen.

Joh. Mahr & Söhne

aus Naumburg a/S.,

Kamm- u. Bürstenwaarenfabrikanten,

Musterlager von Hornplatten

Thomasgäßchen Nr. 9, 1 Treppe.

Gebrüder Mahr

aus Naumburg a/S.,

Elfenbein-Kamm-Fabrik,

Lager von Maschinen-Elfenbeinkämmen aller Art während der Messe
Thomasgäßchen Nr. 9, eine Treppe.

Das Lager

in seldenen Sonnen- und Regenschirmstoffen
von Bering & Busch aus Crefeld

befindet sich

Grimma'sche Straße 36, 2. St.

 **C. Heine** 

aus Berlin,

Fabrikant lackirter Waaren,

empfehlen eine große Auswahl lackirter Blechwaaren und hält Lager
in Auerbachs Hof Nr. 53.

Musterlager

der

Buckauer Porzellan-Manufactur
während der Messe

Petersstraße Nr. 3, 2 Treppen.

Die Leinwand-Handlung

von

Laer & Waldecker

aus Bielefeld

empfehlen ihr aufs Vollständigste assortirtes Lager von Leinen, reinen Handgespinnstes, Serren-Senden, gedruckten leinenen und Batisttüchern ic. zu den billigsten Preisen.

Brühl Nr. 79, 1. Etage.

Goldwaaren-Lager von

Jacob Levi Söhne

aus Esslingen

Reichsstraße Nr. 42, 2 Tr.

Schweizer

Uhren-Lager

in guter Uhrmacher-
Waare zu Fabrikpreisen

von

M. J. Nathanson

aus Hamburg,

Reichsstrasse Nr. 39, 2. Etage.



**Das Concertino-
und Mundharmonika-Lager**

von

C. H. Herold

aus

Untersachsenberg bei Klingenthal

befindet sich diese Messe

7. Budenreihe,

3. Bude von der Kaufhalle.

Eigen & Sachsenweger,

Bijouterie-Fabrikanten

massiver Ketten

aus Hanau,

Reichsstrasse Nr. 50.

Das Bleistift-Lager

von

Chr. Prinoth & Comp.

aus Nürnberg

befindet sich fortwährend

14. Budenreihe am Markt.

W. Homann & Co.,
Bijouterie-Fabrikanten
aus
Pforzheim,
Reichsstraße Nr. 28, 2 Tr.

Musterlager
von Herren- und Damen-Schuhen
und Stiefeletten
von Jos. Schumacher Sohn in Mainz
Salzgäßchen Nr. 1, 2 Treppen.

E. Heydegger & Co.,
Ketten-
und Bijouterie-Fabrikanten
aus **Pforzheim,**
Reichsstraße Nr. 12, 2. St.

Das Seidenwaarenlager
von
Bökemann & Wessel
aus Bielefeld

befindet sich während der Messe
Katharinenstraße Nr. 6,
Europäische Börsehalle.

Für Exporteure.
Hosendrille u. fertige Drill-Anzüge,
reell und billigst, empfehlen
D. Rosenthal & Co.,
Fabrikanten
aus Göppingen & Stuttgart,
Brühl Nr. 8, 1. Etage,
dem Kranich gegenüber.

Das
Muster-Lager
erster Berliner
China-Silberwaaren-Fabrik
von
Lortzing & Goldschmidt,
Berlin,
Hotel de Baviere.

Crinoline in schönster Auswahl,
so wie Palmhüte, letztere pr. Duzend von 3½ Thlr., sind
zu haben
Brühl, Rauchwaarenhalle Nr. 54 parterre.

**Sitzendorfer Porzellan-
Manufactur**
aus **Sitzendorf**
bei Rudolstadt in Thüringen,
Porzellan-, Galanterie- u. Spielwaaren,
als: Figuren, Dosen, Vasen, Schreibzeuge, Bade-
Künder und Puppenköpfe, Kaffee- und Thee-Service
für Kinder, Schüssler,
Lager Markt, 14. Reihe, Rathhausseite.

Carl Boehm & Co.,
Bijouteriefabrikanten
aus
Hanau,
Reichsstraße Nr. 38, 2. Etage.

C. F. Domann
aus
Pforzheim
hält Lager
feinster Stuis für Bijouterien
Reichsstraße Nr. 21, 3 Treppen.

**Lager vulcanisirter
Gummi-Waaren**

von
Bacharach, Spanier & Co.,
Fabrikanten aus Düsseldorf,
Salzgäßchen Nr. 1,
Schuhmacher Kersten, 2. Etage,

so wie
General-Depôt
der Harburger Gummi-Kamm-
Compagnie
für Rheinland und Westphalen.

C. Heckert aus Berlin,
Auerbachs Hof Nr. II.,
Musterlager von Glasblumen,
Kronleuchtern, dergleichen Tafel- und Wandleuchter,
Phantasieartikel mit Glasblumen montirt.
Glasbuchstaben,
Gasbeleuchtungsgegenstände.

Verkauf von gefassten Glaserdiamanten bei
C. F. Hanemann aus Dresden,
Stand Markt, 6. Reihe.

Bau & Comp. aus Göppingen,
Lackir- und Metallwaaren-Fabrik,
Kochs Hof, Eingang Reichsstrasse Nr. 47, 3 Treppen.

Das Lager
Frühjahrs-Mäntel und Mantillen

eigener Fabrik
nach neuestem **Pariser** Geschmack
von
M. Lichtenstein
befindet sich Reichstraße, Kochs Hof 1ste Etage rechts.

GREINER & COMP.

aus
Lauscha bei Coburg

empfehlen ihr gut assortirtes Musterlager von Glas, Porzellan und Steinschuffer, Griffel, Augen, chemische und pharmaceutische Apparate, Schmelz, Glasbügeln, gesponnenes Glas, hohle geblasene Perlen in großer Auswahl, Glaspielwaaren und sonstigen in dieses Fach einschlagenden Artikeln.

Während der Messe Stadt Berlin Nr. 7.



Durch die Vorzüglichkeit dieser Federn stehe ich jetzt bereits mit ganz Europa in Geschäftsverbindung. Neuerdings wende ich zur Fabrikation eine Zinkmischung an, wodurch überraschende Resultate in Bezug auf die lange Andauer der Federn und der damit zu erzielenden, stets gleichmäßigen Schrift erreicht sind.

Ich habe von allen meinen Sorten ein vollständiges Lager zur jetzigen Messe mitgebracht, eben so von meinen rühmlichst bekannten Haltern gegen den Schreibkrampf und von solchen Haltern, worin die Feder nach Belieben hart und weich gemacht werden kann. — Mein Gewölbe ist

unter den Bühnen Nr. 19 am Rathhaus

und lade ich meine älteren und neuen Kunden ein, mich mit Ihrem Besuch zu beehren.

S. Röder,

Metallschreibfeder-Fabrikant aus Berlin, unter den Bühnen Nr. 19 am Rathhaus.

Das Musterlager

von
F. Unger & Comp. aus Liebenau in Böhmen,

Besitzer der

Glasfabriken Marschendorf und Polau,

befindet sich während der Leipziger Messe

Grimma'sche Straße Nr. 26, 3 Treppen, gegenüber dem Fürstenhause.

Leipziger Tageblatt.

Montag [Zweite Beilage zu Nr. 117.] 27. April 1857.

Erlbach-Leipziger Steinkohlenbauverein.

Nachdem der Ferdinandschacht eine Teufe von 137 Ellen erlangt hat, wird die Anschaffung einer großen Dampfmaschine zur Förderung und Wasserhaltung, so wie Erbauung des Schacht- und Maschinenhauses nothwendig. Es wird daher hiermit die fünfte Einzahlung mit fünf Thaler pr. Actie ausgeschrieben und werden die Actionaire aufgefordert, diese Einzahlung in den Tagen vom

27. bis mit 30. April 1857 Abends 6 Uhr

unter Rückgabe der alten und gegen Empfangnahme neuer Interimscheine bei dem Cassirer des Vereins,

Herrn Gustav Flisch (Firma Ferdinand Flisch) in Leipzig,

zu leisten. Der Geschäftsbericht liegt ebendasselbst für Actionaire bereit.

Wer die Einzahlung bis zum 30. April 1857 Abends 6 Uhr nicht leistet, verfällt nach §. 12 der Statuten in eine Conventionalstrafe von zehn Procent der Einzahlungssumme.

Leipzig, am 17. März 1857.

Das Directorium des Erlbach-Leipziger Steinkohlenbauvereins.

A. W. Volkmann, Vorsitzender.

Lößnitzer Schieferbau-Gesellschaft. Vierte Einzahlung.

Zur Fortsetzung der am 23. Februar begonnenen Anlegung des Schieferbruchs, Herstellung der nöthigen Baulichkeiten und Deckung der am 30. April 1857 fälligen Kaufpreisrate ist eine Einzahlung von zehn Procent auf den Nominalwerth der Actien erforderlich und werden die Herren Actionaire hiermit aufgefordert, diese vierte Einzahlung bis zum

28. April 1857 Abends 6 Uhr

bei dem Cassirer der Gesellschaft,

Herrn Emil Mehnert in Leipzig, Neumarkt Nr. 4,

gegen Abgabe der alten und Empfang der neuen Interims-Actien, bei Vermeidung der in §. 45 der Statuten angedrohten Conventionalstrafe von zehn Procent des einzuzahlenden Betrags, zu leisten.

Leipzig, am 18. März 1857.

Das Directorium der Lößnitzer Schieferbau-Gesellschaft.

A. W. Volkmann, Vorsitzender.

Actienzeichnungen

auf den

Chemnitz-Adorfer Schieferbau-Verein

werden bis 18. Mai d. J. angenommen und darauf bezügliche Prospectus, Gutachten und Croquis gratis verabsolgt von

Heintz & Haussner,

Reichstraße Nr. 41.

Die Feuer-Versicherungs-Gesellschaft zu Elberfeld

versichert zu billigen, festen Prämien Mobiliar und Waarenlager aller Art gegen Feuersgefahr und empfiehlt sich zum Abschluss von Versicherungen auf längere Zeit ebenso wie nur auf die Dauer einer oder mehrerer Messen durch

die Haupt-Agentur

Gerhard & Hey,

Plauenscher Platz Nr. 6.

Georg Gressmann aus Zella bei Gotha,

Stahl- und Eisen-Waaren-Fabrik.

Das Musterlager befindet sich Rechts Hof, Reichstraße 47, 2. Etage.

1822

Local-Veränderung.

Das Weißwaaren- und Stickerei-Geschäft von
von A. J. Stecher
aus Klingenthal bei Plauen
befindet sich von dieser Messe an
Reichstraße Nr. 54, 1. Etage.

Local-Veränderung.

Das Spielwaaren-Lager und die Muster-Ausstellung
von **Theodor Escher**
aus Sonneberg bei Coburg
befindet sich jetzt
im Anker, Hainstraße Nr. 28
im Hofe 1 Treppe.

Local-Veränderung.

Das Kurzwaaren-Musterlager
von **W. Marquardt**
aus Berlin
befindet sich diese Messe
Grimma'sche Straße Nr. 1 im Vorderhause des Auerbach-
schen Hofes 2. Etage.

Local-Veränderung.

Das Lager französischer gedruckter und gewirk-
ter Châles und Foulards von
Gebrüder Samuel
aus Paris und Saarlouis
befindet sich diese Messe
Reichstraße Nr. 37, 1 Treppe.

Anzeige.

Woldemar Speck & Co.
aus Reichenbach i. V.

beziehen zum ersten Male bevorstehende Ostermesse und empfehlen
ihr reich assortirtes Lager in wollenen und halbwo-
lenen Kleiderstoffen, als Pure-laine, $\frac{1}{4}$ und $\frac{3}{4}$ Ca-
chemir, Chally's, Poul de chèvre, Neapolital-
nes etc. und versichern reelle Bedienung.

Gewölbe Goldhahngäßchen Nr. 7.

Die Blumenfabrik

von

Auguste Blume,

während der Messe Markt, 3. Budenreihe, vis à vis dem
Rathhaus, empfiehlt ihr in den neuesten Dessins reichhaltig
assortirtes Lager unter Aufsichtung billigster Preise.

Schuhmacher-Artikel,

Lasting, Serge de Berry, Schuh-Sammet, Plüsch,
Wollcord, Stramin, Sommerschuh-Zeuge, alle
Sorten Schuhblätter, Schnürsenkel, Litzen, Schuh-
bänder, Schuhgarn, Strippen, elast. Gummi-
Gurt und auf der Nähmaschine gesteppte Stiefel-
schäfte bei

Wilhelm Braunsdorf,

Markt Nr. 3, eine Treppe.

Der eleganten Herrenwelt

die ergebene Anzeige, daß mein Lager von Kleidungsstücken für
die Frühjahrsaison sowohl in den neuesten und geschmackvollsten
Dessins als in den modernsten Façons vollständig assortirt ist.

Pancratius Schmidt,
Grimma'sche Straße Nr. 15 (Fürstenaub.).

J. N. Voigt & Co.,

Hainstraße Nr. 24, goldner Hahn,
empfehlen ihr Lager von Sobiglaswaaren zu billigen
Preisen.

Kleine Bassins zu Aquarien

pr. Stück 1 $\frac{1}{4}$ Thlr. empfehlen
J. N. Voigt & Co., Hainstraße Nr. 24, goldner Hahn.

H. Pfister & Comp.

aus **Cöln a. R.,**

Fabrikanten von gumm-elastischen Bändern, Hosenträgern,
vulk. Gegenständen etc. etc.,
wohnen

Auerbachs Hof, Grimma'sche Strasse
Nr. 1, 2. Etage.

Liebmann & Gagel

aus

Pichte bei Sonneberg

empfehlen ihr Musterlager in Papier-maché- und Holz-
Spielwaaren, Tuschfarben, Porzellan- u. Glas-
marmor eigener Fabrik,

Thomasgäßchen Nr. 7, 2. Etage.

Messing- und Eisenwaaren

für Tapezierer, Schlosser und Sattler werden zu auffallend
billigen Preisen verkauft

Reichstraße Nr. 11 im Hofe rechts bei

J. A. Felsenthal
aus Iserlohn.

Ott & Comp.,

Bijouterie-Fabrikanten

aus

Schwäb.-Gmünd,

Reichstraße Nr. 3, 2 Treppen.

Josef Koritzer,

Drechsler aus Wien,

hält ein Lager von Meerschäum-Waare, eigener Erzeug-
nisse, zu den billigsten Preisen Nicolaistraße Nr. 16, beim
Schneider Bartsch.

A. Bresser

aus

M. Gladbach,

Lager von halbwoollenen Fosenstoffen, baumwo-
lenen Calmucks und Viber.

zur
empfi
thells
gender
port

STYL

B

Ne

 **Henry Courvoisier & Co.,**
Uhrenfabrikanten
aus Locle (Schweiz),
Reichsstraße 47,
Kochs Hof 2. Etage.

Adolph Michaelis
aus Danzig,
Fabrikant von Rosshaar-Armbändern
in ganz neuen Artikeln aus Rosshaaren,
Thomasgäßchen Nr. 11 parterre.

Alwin Hetzer
aus Auerbach i. V.,
Fabrikant weissbaumwoll. Waaren,
Brühl, Leinwandhalle.

Joseph Heinrich
aus
Steinschönau in Böhmen,
zur Zeit Leipzig Augustusplatz, 5. Budenreihe Nr. 4,
empfiehlt eine reichhaltige Auswahl von Glaswaaren, welche größtentheils in Blumenvasen nebst anderen in dieses Fach einschlagenden Gegenständen besteht, wobei jedoch hauptsächlich auf Export-SENDUNGEN ab Steinschönau reflectirt wird.

Das Muster-Lager Wiener Kurzwaaren
von
J. L. Meyer aus Wien
befindet sich Auerbachs Hof Nr. 18, 2 Treppen.

 **Imer & Philippin,**
Uhrenfabrikanten
aus
Neuveville.
Nicolaistraße Nr. 52, eine
Treppe hoch, nahe d. Grimm. Str.

Bauer & Maischhofer
(früher Maischhofer & Baurittel),
Bijouterie - Fabrikanten
aus Pforzheim,
Reichsstraße Nr. 23, 2. Etage.

S. J. N. Goldschmidt's Witwe
auf
Wien,
k. k. Opalgruben-Pächterin
und Juwelen - Händlerin,
Brühl Nr. 82, 2. Etage, Brühl Nr. 82.

Das Musterlager der
Eisengiesserei und Bronze-
waaren - Fabrik

von
Johannes Fischer & Comp.
aus Offenbach a. M.
befindet sich
Markt, 12. Budenreihe.

Das Engros-Lager meiner
Patent-Wäsch-Plätten
mit Holzkohlen-Heizung
befindet sich bei den Herren
L. Jost & Kratze,
Markt, Kochs Hof.
J. E. Partick
aus Chemnitz.

Th. & P. Driessen,
Kattendrucker
aus Bocholt (Westphalen),
empfehlen das Muster-Lager von Foulards, Tüchern,
krappgefärbten und schweren blaugedruckten Nesseln
Halle'sche Straße Nr. 3. bei Dr. C. Julius,
1. Etage.

Josef Keil
aus Gablonz in Böhmen
empfiehlt sein wohl assortirtes Lager in Glas- und Compo-
sitionsperlen, gefassten und ungefassten Knöpfen, Nadeln,
Broches, gefasst und schwarz, Fingerringen, Messeriegern,
Lichtschalen, Flacons, Haarnadeln etc. etc.
Markt, 12. Budenreihe.

 **Corsets und Rosshaarröcke**
für Damen
empfiehlt die Fabrik von
G. Lottner a. Berlin
in geschmackvoller Auswahl,
Steppdecken u. Steppröcke
besten Qualität.
Stand Thomasgäßchen Nr. 3, 1. Et.

Das Journier-Lager
 von **M. Isaakson & Co. aus Hamburg**
 empfiehlt sein reichhaltiges Lager der schönsten Mahagoni- und Jacaranda-Journiere.
 NB! Jacaranda-Journiere in 10 Größen und schöner Auswahl, wie sie selten am hiesigen Plage getroffen.
 Katharinenstraße Nr. 28.



Salzgässchen No. 5, 2. Etage,

befinden sich folgende Lager:

C. W. Siebel & Co. aus Elberfeld

in Besatzbändern.

Friedrich Frick & Co. aus Barmen

in Eisengarn.

Welthäuser & Borberg aus Elberfeld

in Gummibändern und Gummilitzen, Gummischuhstoffe.

Gebrüder Tetzner,

Seifen-Fabrik,

Hamburg und Harburg.

Musterlager von

Toilette- und Hausstandseifen

Barthels Hof, Markt No. 8, 2. Etage.

Amer. Gummi-Fischbein.

Nermel-Fischbein	à Pfund	. . .	1 Thlr.	—	12gr.,
Blanchett	do. à =	. . .	1 =	8 =	=
Mützen	do. à =	. . .	1 =	5 =	=

Leipzig, am Markt Nr. 13,

Stieglitzens Hof bei **Oschatz & Franke.**

Ausverkauf

des **Lagers von Oschatz & Franke**

aus Buchholz bei Annaberg,

Leipzig, am Markt Nr. 13, Stieglitzens Hof.

Friedrich Heeb,

Etuis-Fabrikant aus Stuttgart,

Reichsstrasse Nr. 3, 3 Treppe.

Lager von echtem Blattgold

in allen Farben und Größen für Buchbinder, Vergolder, Lackirer u. aus der Fabrik von

J. A. Varrentrapp aus Frankfurt a. M.

bei **Richard Appunn,**

Petersstraße Nr. 30, 1. Etage.



Das Muster-Lager der Krystall-Glas-Fabrik

von **Wilhelm Steigerwald**

in **Schachtenbach**

befindet sich während der Messe in

Barthels Hof am Markt Nr. 8, II. Stock.

Haupt-Niederlage

fertiger **Geschäfts-Bücher** (en gros und en détail)

von **J. C. König & Ebhardt in Hannover**

bei **Zuckschwerdt & Mylius,**

jetzt **Petersstrasse No. 46,**

↔ schrägüber dem früheren Gewölbe No. 1. ↔

Das Musterlager

der **Börsen-, Etais- und Portefeuille-Fabrik**

von **Louis Wolf & Comp.**

in **Offenbach a. M.**

befindet sich **Nicolaisstrasse, Stadt Hamburg.**

Dollfus Mieg & Comp.

aus **Mülhausen in Frankreich**

und **Roettlen in Baden**

empfehlen ihr reichsortirtes Lager von **Kattunen, Jaconas, Organdis, Robes à volants, Mousseline de laine, Barège etc.**

Hainstrasse, grosses Joachimsthal, 1. Etage.

Muster und Lager

von **Heinrich Jung aus Creuznach,**

Fabrik von Etais, Portefeuilles, Holz- und Galanteriewaaren.

Alle Gegenstände werden sowohl ohne als auch mit Stickerei-Einrichtung geliefert während der Messe in Leipzig **Petersstrasse Nr. 1, neben Herrn Gustav Steckner, das 4. Gewölbe.**

Das Musterlager

der **K. K. österr. priv. Glasfabrikation**

von **J. Vogelsang Söhne**

aus **Hayda in Böhmen**

befindet sich auch diese Messe wieder aufs Reichhaltigste mit Artikeln für inländischen Verkauf und Export versehen **Klostergasse — Hotel de Saxe — erste Etage — Eingang im Hofe links.**

Das Lager der
Crinolin- und Rosshaar-Zeug-Fabrik
 von
F. Smolla
 aus
 Hussinetz bei Strehlen in Schlesien
 befindet sich
Brühl Nr. 70.

Jacob Mönch & Co.

aus Offenbach a/M.
 während der Messe
 im Hotel de Bavière, Zimmer Nr. 13.

Die Harmonika-Fabrik
 von Prubenau & Reinicke aus Magdeburg
 empfiehlt hiermit zur diesjährigen Ostermesse ihr wohl assortirtes
 Lager von Harmonikas unter Versicherung solider Arbeit, zu den
 billigsten Preisen.
 Unser Stand ist in der Kaufhalle Nr. 27 am Markt.

Porzellan-Fabrik


von
Gotth. Greiner Söhne

aus
 Limbach bei Eisfeld.
 Muster-Lager von Luxus- u. Spielwaaren
 Hotel de Bavière 62.

Samples of China Toys and Fancy Goods, own manufactory:
 Hotel de Bavière 62.

Das Musterlager der Puppenfabrik

von
Gustav Neubronner
 aus Frankenthal
 befindet sich
Thomasgäßchen, Stadt Berlin
 auf Zimmer Nr. 7.

 **Jules Perrenoud,**
 Uhrenfabrikant
 aus Chaux de fonds,
 Nicolaisstraße Nr. 34,
 2 Treppen.


Für die Herren
Rüschner und Nüngenmacher.
Seiden-Cautschuc
 zu Mützen
 von **P. A. Terkatz**
 aus Dülken b. Grefeld.
 Lager: Katharinenstrasse Nr. 25 parterre.

Musterlager
 von Englischen
Eisen-, Stahl- und Kurz-Waaren
 (Sheffielder und Birminghamer Fabrikate),
Carl Ravené,
 Grimma'sche Straße Nr. 7, 2. Etage.

Den Herren Buchbindern, Kurzwaaren-

händlern und Conditoren
 empfiehlt ihr wohl assortirtes Lager von Goldborten,
 Goldpapier, bunte Papiere, Umschläge, verzierte Brief-
 bogen, Bilderbogen, Bilderbücher, Visitenkarten, Nipp-
 sachen, Kinderspiele, aufgel. und gemalte Kränze,
 Devisen, lackirte Papiere etc. etc. die Kunstanstalt von

F. Sechner aus Guben,
 Katharinenstr. Nr. 10, 3. Etage.

 **Alfred Droz Georget** 

und
Louis Brandt,
 Uhrenfabrikanten

aus
 Chaux de fonds,
 goldne und silberne Anker- und Ep-
 linderuhren, Chronometer u. dergl. m.
Brühl Nr. 68,
 3 Treppen.

Das
Stickerei-Lager

von
G. Baldauf aus Plauen
 befindet sich
Katharinenstraße Nr. 5,
 Rupperts Hof 1 Treppe.

 **Harmonika-Fabrik,**
 die billigste aus Berlin,
 von drei Gr. bis 20 Thlr das Stück,
 in der ersten Budereihe
 am Rathhause.
 C. Pietschmann.

Auch werden Chemnitzer und Magdeburger Har-
 monika's angefertigt.

M. Kugelman in Eschwege,
 Fabrikant in ganz- und halbwollenen colorirten Flanellen.
Levin & Westermann
 in Herzberg am Harz,
 Fabrikanten in Coatings, Castorins, Sibiriennes & Düffels.
 Lappische Legge-Leinen in grau, blau □ und gestreift.
 Während der Messe mit Mustern vertreten durch
Sturhahn & Grete aus Köln.
 Bei **C. Bart, Thomashof Nr. 12, 1. Etage,**
 mit Eingang Petrusstraße Nr. 3.

**L. Lehrfeld & Co. aus Pforzheim,
Fabrikanten**

massiver goldner Ketten und Brequet-Schlüssel, massiver
Herren- und Damenringe aller Arten,

Reichsstrasse Nr. 3, II. Etage.

Muster-Lager

von
Spazier- und Waffen-Stöcken,
Schildpatt- und Elfenbein-Bijouterien,
Meerschäum-Waaren,

Perlmutter-Mosaik-Portefeuille-Waaren

eigener Fabrik,

so wie feiner Galanterie- und Kurz-Waaren

von
Carl Schulz

aus Essen an der Ruhr in Rheinpreußen,

während der Messe

Thomasgäßchen Nr. 5, 2 Treppen neben Stadt Berlin.

Karl Graf, Hoffschlosser aus Altenburg,

während der Messe

Leipzig, Markt Nr. 5 in der Gausflur,

empfiehlt seine feuerfesten

Geld- und Documenten-Schränke,

welche sich durch die Construction der Schlösser und besonders durch die von demselben einzig und allein angewendete neu-
erfundene Füllung — die jede andere mit Holzasche, Bimstein etc. weit übertrifft — vollständig bewährt haben.

Interessenten bin ich erbötig, durch praktische Versuche in meiner Werkstatt die Vortrefflichkeit meiner Füllung zu beweisen.

Tapissier-Manufactur

und

Masch.-Chenille-Fabrik

von

C. Hesse aus Dresden,

während der Messe
Petersstrasse, Stadt Wien, erste Etage.

Friedrich Böhler aus Frankfurt a. M.,

Fabrik-Lager

sculptirter Hirschhorn- u. Elfenbein-Waaren,

in Leipzig — Salzgässchen No. 1, zweite Etage.

L. S. Mayer

aus Frankfurt a. M.,

Muster-Lager wollener Strumpfwaaren,
als: gehäkelte Handschuhe, Strümpfe, Socken etc.,

Nicolaisstrasse Nr. 13, 1. Etage.

1828

L. Jost & Kratze, Kochs Hof, Mittelgebäude erste Etage,
empfehlen ihr reichhaltig assortirtes Engros-Lager von Birminghamer und Sheffielder Artikeln, als Tischmesser,
Kuchenschneidmesser, Taschen- und Federmesser, Scheren, Stahlfedern etc. etc.

Britannia-Metallwaaren
in großer und vorzüglicher Auswahl, ferner
div. franz. und deutsche Stahl- und Kurzwaaren
unter Zusicherung billigster Bedienung.

Neueste Erfindung.
Patentirte Self acting Gummischuhe

zum An- und Ausziehen
ohne Gebrauch der Hände
empfehl
Adalbert Hawsky, Grimm. Strasse No. 14.

Toys. Das Musterlager der **Jewels.**
SPIELWAAREN-FABRIK
von **WILHELM SIMON** in **HILDBURGHAUSEN**
befindet sich „**Hôtel de Pologne**“ Zimmer No. 44.

Petersstraße Nr. 7, erste Etage,
im Portefeuille-Musterlager eigener Fabrik
von **M. Stern** aus **Frankfurt a. M.**
sind die Muster der neuesten **Haar-Geflechte,**
als Flechtbänder etc. im schönsten Farbenspiel aus der Fabrik von
S. S. Meyer in **Danzig**
als vollst. Probentafel Pariser Hornbüchse zur Ansicht aufgestellt.



S. Gugenheimer
aus Paris
hält Musterlager von Pendulen, eigener Fabrikation,
Brühl Nr. 61, 3 Treppen.
Bleibt nur bis nächsten Dienstag hier.



H. Schöning & Vité,
Königl. Hofbuchbinder und Lederwaaren-Fabrikanten aus **Berlin,**
in **Leipzig** während der **Wesche** **Huesbuchs Hof** **Nr. 26 u. 27.**

Leipziger Tageblatt.

Montag

[Dritte Beilage zu Nr. 117.]

27. April 1857.

Periodische Auktionen in Hamburg über importirte Gummischuhe, Röcke etc. und Gummi-Ledertuch.

Die *Compagnie nationale du Caoutchouc souple* in Paris beehrt sich anzuzeigen, dass sie regelmäßige Auktionen über diverse Artikel ihrer Fabrik ansetzen wird. Und zwar soll die erste dieser Auktionen über

100,000 Paar Gummischuhe

und eine Partie Röcke, Mäntel etc., so wie Gummi-Ledertuch
am 18. Juni a. c.

abgehalten werden. — Das Nähere, so wie Kataloge bei

James R. M^c. Donald & C^{ie} in Hamburg.

Alleinige Agenten der *Comp. nation.* in Paris

für Hamburg, Bremen, Dänemark, Schweden, Norwegen, Russland und Polen.

In Leipzig während der Messe **Petersstrasse 28, 1. Et.**

Das Export-, Import- und Commissions-Geschäft

von **Scherl Ratti & Co. in Berlin und Konstantinopel**

empfiehlt sich den Herren Fabrikanten, welchen eine solide und umsichtige Verbindung in Konstantinopel erwünscht ist, mit dem ergebenen Bemerkten, dass selbiges während der Ostermesse hier durch den Associé Friedrich Scherl vertreten ist. Derselbe wohnt während der Messe

Burgstrasse Nr. 4, zwei Treppen,
und bittet die Herren Reflectanten, Ihre schätzbaren Adressen in genannter Wohnung abgeben zu lassen.



bei **C. Wolluhn**

aus Berlin,
Uhren-Fabrikant.

Pendulen,
Regulateure,
Nachtuhren,
Nippuhren,
Uhren mit Zeitvergleich, ganz neu,
Wächter-Controle-Uhren,
Uhren mit Musik, auf welchen Vögel, die Schnabel,
Schwanz und Flügel bewegen.

Nur allein zu haben

1. Etage. Halle'sche Straße Nr. 1, Ecke des Brühls. 3. Etage.

Amerikanisches

Patent-Crockett-Ledertuch

empfehlen zu den billigsten Preisen.

Ewald & Bredt in Leipzig,

Petersstrasse Nr. 1, erste Etage.



Louis Perret Roulet

aus
Chaux de fonds,
Uhren-Fabrikant,
empfiehlt

gold. und silb. Anker- und Cylinderuhren,
Chronometer,
eben so wie

Uhren emailirt und mit Brillanten.

Haar-Erzeugungs-Extract

in eleganten Blechdosen à 1 Thlr. Pr. Cour., welcher binnen 6 Monaten nicht nur einen kräftigen Bart erzeugt, sondern auch die Kopfhaarwurzeln kräftigt und stärkt und deren schnelles Wachsen ausserordentlich befördert, hat sich vor allen anderen derartigen Mitteln rühmlichst ausgezeichnet, für dessen Erfolg die Fabrik garantirt. Alleinige Niederlagen in Leipzig: bei Herrn Theodor Pfitzmann, Markt, Bühnengewölbe Nr. 35, und Herrn F. W. Sturm, Grimma'sche Strasse.

Erfinder Rothe & Comp. in Berlin.

Kragen aus der Fabrik Scribe freres in Lille,
Englische Maschinen-Riemen aus Büffelleder

empfeht

S. Schwenzke,
Burgstraße Nr. 9.

Damen

empfeht Corsetten ohne Naht, Rosshaarröcke
eigner Fabrik, Rosshaarstoffe, Moiré- u. Schnur-
renröcke, 5 E. breite engl. Flanelle en gros & en detail

Carl Netto,
Petersstr. 23.

Chr. Morgenstern & Comp.,

Grimma'sche Straße Nr. 38/577,

empfehlen sich mit ihrem gut sortirten Lager von englischen,
französischen, Iserlohner, Solinger, Nürnberger,
so wie anderen kurzen Waaren, Perlen vieler Art und

Gummischuhen

zu möglichst billigen Preisen.

**1500 Dutzend
gestrickte wollene Socken,**

die sich besonders zum Export eignen, sind, um damit zu räumen,
billig zu verkaufen.

Nähere Auskunft hierüber erteilt

S. Schwenzke, Burgstraße 9.

Heinrich Auler
aus Cöln a/R.

Lager vulkanisirter Gummi-Waaren und ge-
webter Strumpfbänder 2c. 2c.

Markt, 8. Budenreihe,
vis à vis der Kaufhalle.

Das Schweizer Weisswaaren-Lager

von
Zellweger & Tobler

aus
Trogen bei St. Gallen

ist
Hotel de Baviere, Zimmer Nr. 27.

J. Neuen

aus Viersen bei Crefeld

empfeht sein Lager von 8000 Stück Sammetband in bester
Qualität zu billigen Preisen

gr. Fleischergasse 12 bei J. G. Spreer.

Carl Haag

aus Lichte bei Saalfeld — Thüringen,

empfeht seine
Porzellanmalerei für Broches, Boutons und Porte-
feuilleblätter 2c. 2c. und das Neueste in transparenten
Lichtbildern — in Glas —

Thomasgäßchen Nr. 7, 2. Etage.

Musterlager

von



Ankeruhren

aus

Glashütte



Grimma'sche Straße Nr. 15, 3. Et.

C. F. Hanemann
aus Dresden,

Stand: Markt, 6. Budenreihe,

empfeht belegtes Spiegelglas, als doppeltes und ein-
faches Jndenglas, so auch diverse Zollgläser in 1/2 und
3/4 weis zu den billigsten Preisen.

Carl Heidsieck aus Bielefeld

empfeht sein Lager naturgebleichter Sandgespinnst-Beinen,
weißer und gedruckter lein. Taschentücher, Batisttücher,
echt chines. Grasleinen-Tücher, Dress- und Damastge-
decke für 6, 12, 18, 24 Personen, Kaffee- und Theeser-
vietten mit und ohne Fransen, Handtücher, Wischtuch-
leinen, Herren- und Damenhemden in großer Auswahl
Vorhemden, Kragen und Manschetten, Nesterleinen
Zur Messe kleine Fleischergasse Nr. 4 bei Herrn Wäde-
Schemmel, neben dem Kaffeebaum.

Das Fabrik-Lager von

Roßhaarstoffen zu Unterröcken

so wie auch

Bade- u. Frottier-Handtücher

von C. E. Wünsche aus Breslau

befindet sich Kaufhalle Gewölbe 32.
Eingang Markt und Barfußgäßchen.

Das Stahl-Waaren-Lager

eigener Fabrik von

Wilh. Schmolz & Co. aus Solingen

befindet sich Neumarkt Nr. 9/16.

Die Actien-Gesellschaft

für

Fabrikation comprimierter Gemüse in Frankfurt a Main

hält während der Messe ein Muster-Lager conservirt comprimierter Gemüse, pharmaceutischer Kräuter, so wie eingedunsteter und in Essig conservirter Vegetabilien

Peterstraße Nr. 31, 1. Etage, vis à vis dem Hotel zur Stadt Wien.

Minck & Matz

aus Berlin,

**Commission und Export Berliner Industrie-Erzeugnisse,
Musterlager Kochs Hof,**

vom Markte rechts 3 Treppen.

John H. Rauch.**Lager von Amerikanischen goldenen Blei- und Federhaltern,
Goldfedern u. Bijouterien**

Reichsstrasse Nr. 11, 3 Treppen hoch.

Hainstrasse Nr. 1, 3 Treppen, Eckhaus am Markt.

Jouets d'enfans.

Juegos.

Musterlager
der Spielwaaren-Fabrik

von Scheller, Weber & Wittich aus Cassel.

Toys.

Articoli per giocare.

Hainstrasse Nr. 1, 3 Treppen, Eckhaus am Markt.

Stearinkerzen-, Toiletten-Seifen- u. Parfumerienfabrikvon
Gebrüder Volmar

aus Offenbach a. M.,

Musterlager während der Messe Hôtel de Bavière, Zimmer Nr. 23.

Das Lager

der

neuesten österreichischen Kurz-Waaren

von

F. A. Soukup,

vormals Joh. Almeroth & Comp. aus Wien,

befindet sich am Markt Nr. 5, 2. Etage, neben der alten Waage, so wie auch der Engros-Verkauf des importirten echt persischen, als vorzüglich und unverfälscht garantirten

Insectenpulvers.**Joseph Conrath aus Steinschönau,****Glasfabrikenbesitzer,**

besucht diese Messe mit einem reichhaltigen Musterlager: Grimma'sche Strasse No. 15, Fürstenthaus, dritte Etage.

1882

Das Lager vulcanisirter Gummi-Waaren,

als Sanger auf Kindertrinkflaschen, Armbändchen, Strumpfbänder, Souspieds, Kleiderhalter, Knabengürtel, Gummi-Bälle, Hosenträger etc.
von Peter Wilh. Feldhaus, Gummiwaarenfabrikant aus Cöln,
ist in Leipzig Auerbachs Hof Nr. 36.

Petersstraße Nr. 44, 2. Etage.

Musterlager

Nürnberger Kurz- und Spielwaaren

von **Wunderlich & Comp.** aus Nürnberg.

Fabrik-Lager

von Hosenträgern, Strumpfbändern, Litzen und vulc. Gummiwaaren

von **Jacob Becker** aus Cöln.

Musterlager

von Mützenschirmen, Sturmabändern, Gürteln etc.

von **Ad. Gammersbach & Comp.** aus Cöln.

Petersstraße Nr. 44, 2. Etage.

Muster-Lager

der Königl. Bayerischen privil. Krystall-Glasfabrik

Theresienthal,

ganz neue Gegenstände,

auch alle Sorten farbige Fensterscheiben,

befindet sich Ritterstraße Nr. 2, erste Etage,

dem „Gambrinus“ vis à vis.

Moritz Müller,

Bijouterie-Fabrikant aus Pforzheim,

Reichstraße Nr. 40, zwei Treppen hoch,

Ecke vom Böttchergäßchen.

Chr. Meinel & Sohn aus Klingenthal

empfehlen ihr Lager hölzerner Damenkämme in reichlicher Auswahl.

Kaufhalle am Markt, Gewölbe Nr. 34.

Muster-Lager von Kunstguss-Gegenständen

des Gräfl. Einsiedelschen Eisenwerkes zu Lauchhammer,

als: Gartenmöbles, Kamine, Ofenvorsetzer, Regenschirmhalter, Stagoren, Crucifixe, Leuchter u. s. w.

Gross & Comp.,

4, Universitätsstraße, große Feuerkugel, 41, Neumarkt.

Exporteuren, Handeltreibenden in See- u. Hafenplätzen
 empfiehlt sich ganz besonders
 das Musterlager getrocknet gepresster Gemüse und Arzneikräuter
 patent. Frankfurter Actien-Gesellschaft für Fabrikation comprim. Gemüse
 Petersstrasse No. 31, 1. Etage.

Joseph Friedmann,
 Bijouterie-Fabrikant aus Frankfurt a. M.,
 Reichsstrasse No. 33 im Dammhirsch.

Chenille-Shawls

eigner Fabrik empfiehlt **Heinrich Beck** aus **Glauchau**
 Brühl Nr. 3-4, Leinwandhalle 1. Treppe im Hof.

J. W. Brueckmann Söhne
 aus **Deus,**

Musterlager bemalter und vergoldeter Porzellane,
 Stieglitzens Hof, vom Markte aus rechts Treppe B, 1. Etage.

Basse & Fischer aus Lüdenscheid,

Musterlager von Britannia- und silberplattirten (electro-silver-plated) Kaffee- und Thee-Services, Britannia-Löffel,
 Schnupf- und Zündholzboxen etc.,
 Petersstrasse Nr. 3, 2 Treppen (bei Herrn Lithograph Kunsch).

Carl Heinze von Saalfeld a/Saale,
 Musterlager von Kunst- und feinen Spielwaaren
 von Papiermaché auf Corton, Tusch- und Federkasten, Metalltafeln
 Klostergasse Nr. 7, 1 Treppe hoch.

Marmorwaaren-Fabrik
 von **Chr. Korb** in **Waltershausen** bei **Gotha,**
 Kaufhalle Nr. 36.

G. Strubing aus **Witstock,**
 Musterlager von Wachspuppen, fein angekleidet,
 Markt, 12te Budenreihe.

Toilette-Seifen- und Parfümerie-Fabrik

von
Wilhelm Rieger, Joseph Bravi's Nachfolger
 in Frankfurt a/M.,

zur Messe: **Petersstraße Nr. 37, erste Etage.**

Große Auswahl in allen zu diesem Fache gehörigen Artikeln, von den billigsten bis zu den feinsten, für den Detailverkauf sowohl wie für das Engros-Geschäft und den Export nach allen Klimaten.

Reichhaltiges Sortiment von Novitäten.

Carl Pflugbeil & Co.

Muster-Lager

Berliner Kurzwaaren

Barfußgäßchen Nr. 2, 1. Etage.

Das Engros-Lager schlesischer Leinwand, Halbleinen, Bedecke, Tischtücher, Handtücher und Taschentücher etc.

Gustav Lehmann aus Berlin

befindet sich diese Messe

Katharinenstr. No. 6, in der Europäischen Börsenhalle.

C. F. Doerfel

aus Klingenthal

hält Muster und reichhaltiges Lager von

Concertinos

Petersstrasse, Stadt Wien.

Das Lager

weissbaumwollener Waaren

von

Hetzer & Raumer aus Auerbach i. V.

befindet sich in Kochs Hof (im ersten Hofe zunächst des Marktes).

Gebhard & Metzner

Lager französischer Chales und Nouveautés

Petersstraße Nr. 46, 1. Etage.

Gummi- und Guttapercha-Waaren-Fabrik

von **François Fonrobert aus Berlin**

am Markt, äussere Budenreihe,

Bude der alten Waage (Gehaus der Katharinenstraße) gegenüber.

Muster-Lager

für

Lampen, Bronze- u. lackirte Waaren

von

C. H. Stobwasser & Co. aus Berlin

Kochs Hof am Markt.

Die Herzoglich Sächsisch-Altenburgische privilegirte
Porzellan-Manufactur
 von **C. A. Miethe**

aus Uhlstedt bei Rudolstadt

hält während der Messe ein assortirtes Lager von gemalten und reich vergoldeten **Figuren** in allen Größen, **Atrappen**, **Puppenköpfen**, **Badekindern**, **Blumenvasen**, **diversen Gebrauchsgegenständen** und besonders von **Kinderspielzeugen** in mannichfacher Auswahl, sowohl weiß wie auch gemalt und vergoldet.

Von **Tassen** etc. in den modernsten Façons werden Muster gehalten und **Bestellungen** darauf prompt und bestens ausgeführt. **Reelle Bedienung** und billige Preise werden zugesichert.

Local während der Messe:

Muerbachs Hof 61¹/₂, 1 Treppe.

J. C. Meuschke & Sohn,
Bürsten- u. Pinselfabrikanten
 aus **Altenburg,**

empfehlen auch für diese Messe ihr wohl assortirtes Lager feiner **Saar-, Kleider-, Taschen- und Sammetbürsten**, alle Arten **Pinsel**, worunter **Paint brushes, sash tools** und **Varnish brushes**, so wie **Rahmen-, Absatz- und Cylinderbürsten** und alle in dieses Fach einschlagende Artikel.

Stand: **Thomaskirchhof an der Kirche.**

Patent-Geldschranke

neuester alleiniger Construction mit hermetischem Verschlusse.

Fabrik von

Petzold & Co., Magdeburg,

Kaufhalle am Markt, Gewölbe Nr. 8.

Gebrüder Lewy,

Metall - Waaren - Fabrikanten

aus **Frankfurt a/M.,**

haben ihr Lager von **Britannia-Eß-, Thee- u. Vorlegelöffeln**, **Dosen**, **lackirten Pfeifen-Abgüssen**, **zinnernen u. Messingknöpfen** u. s. w.

Muerbachs Hof 18, 1 Treppe links.

Die Fürstl. = Reuß. Hof = Bäckerei

von

Friedr. Lummer

aus **Sera, Unterhaus,**

bezieht zum ersten Male die Jubilate-Messe und empfiehlt ihr feines assortirtes Lager **Honigkuchen** und anderer Bäckerei von besonderer Güte, als **weiße und braune Pfefferküchen**, **Speisekuchen**, **feinste Pariser Pflastersteine**, **Macaronen** u. **Macaronenkuchen** in verschiedenen Paqueten, **Eisenkuchen** von verschiedener Qualität, als: **Chocoladen-, Vanille-, Mandel- und Zucker-Lebkuchen**, so wie andere in dieses Fach einschlagende Artikel einem geehrten Publicum hiermit bestens.



Der Stand ist erste **Budenreihe** vor dem **Grimma'schen Thore** und an obiger Firma kenntlich.

Max Weitmann
 aus **Schw.-Gmünd**

hält in **Schwabe's Hof** auf dem **Brühl links 3. St.**
Musterlager von Bijouteriewaaren,
 massiven goldenen u. silbern. Ketten
 und bittet um zahlreichen Besuch.

Das Lager
 in **Accordions und Concertinos**
 von

Joh. Chr. Seidel

aus **Untersachsenberg bei Klingenthal**

befindet sich diese Messe am Markt, 7. Budenreihe Nr. 8, in Verbindung der Herren **Ehr. Meinel & Sohn** aus **Klingenthal.**

Henry Schätzel,
Uhrenfabrikant

aus

St. Imier,

wohnt diese Messe

Halle'sche Strasse 4,

zweite Etage.



Société hygiénique.

Parfumerie

de la

Société hygiénique de Paris.

Diaphane;

Orfèvrerie **Christofle;**

Peignes **Caoutchouc-fauvelle.**

Wiener Eichenholz-Kästchen

eigener Fabrik,

plastische Kunstwerke.

Petersstrasse 43, 2 Treppen.

A. Winter & Sohn,

General-Agenten der **Soc. hygiénique.**

43 Petersstrasse 43.

Häsler & Comman,

Taschenuhren-

Fabrikanten,

besuchen die Messe zum
 ersten Male aus **Chaux**
 de **fonds.**

Nicolaisstraße Nr. 48,

zwei Treppen.



Zum ersten Male zur Messe in **Leipzig.**

Großes Kunstlager

von **Stahlstichen**, nach **Original-Gemälden** der berühmtesten Meister gestochen, so wie eine schöne Sammlung von **Original-Zeichnungen** und **Aquarellen**, **geographische Karten** von

P. Danlos aîné,

Kunsthändler aus **Paris,**

Reichsstraße Nr. 3, Baron Specks Haus,

im Hofe links 2. Thüre 3 Treppen.

Musterlager von Lederwaaren,

als: **Briestaschen, Ladtaschen, Cigarrentaschen,**
Portemonnaies u. s. w. zu den billigsten Preisen von

W. Loewenherz aus **Berlin**

auf dem Markt, 4. Budenreihe Nr. 32.

**Musterlager
der Papiermaché- und Spielwaaren-Fabrik**

von
Wilhelm Dressel aus Hildburghausen
Stadt Berlin, Thomasgäßchen 1 Treppe.

**Steltmann & Schütz,
Bijouterie-Fabrikanten aus Hanau,**

beziehen zum ersten Male die hiesige Messe und empfehlen sich unter Zusicherung reellster Bedienung bestens.
Reichenstrasse No. 49, 2. Etage, Ecke des Salzgässchens.

Alt, Beck & Gottschalk,

Vorzellan-Fabrikanten aus Nanendorf bei Gotha,
früher Augustusplatz, befinden sich in dieser Messe mit Musterlager Hain-
straße, blauer und goldner Stern, 3 Treppen hoch vorn heraus bei Mad.
Möller, und empfehlen sich hauptsächlich im Spielwaarenfache.

**Das Muster-Lager
der Portefeuilles-Waaren-Fabrik**

von
Johann Georg Klein sen. in Offenbach a. M.

befindet sich
Petersstrasse No. 37, erste Etage.

F. H. Staudnitz,

**Schnuren-, Franzen-, Knopf- und Quasten-Fabrikant
aus Dresden,**

hält diese Waare mit seinem reichhaltigen Muster-Lager in Draperie-Franzen, Borden, Chenille-Schnuren
und Quasten in Seide und Wolle, Damenknöpfe und Klingelzüge in allen Gattungen, und hält Lager
Kreuzbühl Hof im Hofe über Herrn Flugbeil 1. Etage.

Die Fabrik von schwarzer und vergoldeter Bijouterie
von
Schnerb & Netter in Cosmanovs in Böhmen
hält Musterlager Stadt Berlin Nr. 6.

Articles d'exportation.

Georg Reissmann aus Zella b/Gotha

hält
Musterlager

in allen Fabrikaten von Stahl- u. Eisenwaaren

Grimma'sche Strasse Nr. 7 bei Carl Ravené.

Ausschließliches Depot für Norddeutschland

der k. bayer. priv. Bronzefarben-, Blattmetall- und Zinnoberfabrik von

J. Brandeis jr. in Fürth (Bayern)

bei **Richard Appunn,**

Petersstraße 39, 1. Etage.

Leipziger Tageblatt.

Montag

[Vierte Beilage zu Nr. 117.]

27. April 1857.

Atelier

für
Photographie, Daguerreotypie und Stereoskopen
von
Bertha Wehnert-Beckmann,
Burgstrasse 8 im Garten.

Stereoskopen - Ausstellung,

geöffnet
von früh 9 bis Abends 7 Uhr
Obstmarkt Nr. 3 parterre.

Ein- und Verkauf von **Brillant**en, **Rosen**, **Perlen**,
harten Camées, **Corallen** & **Lapidairerie**,
fonds de montres incrustation de Paris
bei **Paul Oppenheim**,

[Brühl 17.]

Juweller aus Paris.

[Brühl 17.]

Zerrenner & Grumbach,
Goldwaaren-Fabrikanten
aus Pforzheim.
Reichstraße Nr. 43, 2 Treppen.

Ein billiger Posten

Billard-Tuche

steht zu verkaufen große Tuchhalle Nr. 16 im Hofe bei
J. G. Kubisch
aus Gottbus.

Zu den billigsten Fabrikpreisen

empfehle die **Strohhatzfabrik** von **S. Nabebach** aus Dresden
am Neumarkt Nr. 33 100 D. weiße Männerhüte, 100 D. bunte
und weiße Schles. Kiepen, so wie eine große Anzahl Knaben-,
Herren- und Damenhüte u. s. w.

Steppdecken in bester Auswahl
Thomasgässchen Nr. 3,
erste Etage.

Teppiche und Reisetaschen

von

J. J. Vaconius

aus Frankfurt a/M.

Barfussgässchen Nr. 2, 1. Etage.

Weisse und schwarze

Pferdehaare,

gezogen, in bester Qualität, sind zu haben bei

B. Goldenstein & Co.,

Brühl, Rauchwaarenhalle Nr. 54.

Zu verkaufen ist Verhältnisse wegen
ein Sortiment ganz neue Streichgarn-Krempeln,
42 Zoll breit,
ein Daigneur-System mit 2 Hader und 20 Faden.
Nähere Auskunft hierüber wird die Güte haben Herr S. Schwengle,
Burgstraße Nr. 9 zu erhalten.

Zwickauer Steinkohlen!

Prima! erste Sorte der Scheffel für 17 $\%$, zweite Sorte für 16 $\%$, **Böhmische Patent-Braunkohlen**, direct aus
Aupig in Böhmen, den Scheffel für 15 $\%$, und beste **Gas-Loake** den Scheffel für 11 $\%$ verkauft, richtiges Maas, frei
bis ins Haus

Emilie Söbold,

Kirchgässchen in den beiden Häusern Nr. 2 und Nr. 3, Hauptexpedition Johannisgässchen-Ecke Nr. 40.
Eingang Kirchgässchen in meinem Productengeschäft im neuen Gewölbe.

Echten chinesischen Thee

in allen grünen und schwarzen, mittel und feinen Qualitäten empfehlen sowohl im Ganzen, als in Stanniolboxen à 1/2 Pfund
Auserdem empfangen wir noch eine kleine Partie

echten gelben russischen Caravanen-Thee.

Kretschmann & Gretscher,

Katharinenstraße Nr. 18.

Ein Haus mit Garten,

sämmtlichen Eisenbahnen ganz nahe, ist zu verkaufen und Näheres zu erfragen bei **S. W. Stussbach**, Schützenstr. 15.

Zu verkaufen: 1 ovale Speisetafel mit 4 Einlegeblättern, zwei gr. braunpol. Bücherregale oder Schränke, 1 langer Tisch, 1 Glaskasten, 1 runder Mahagonitisch, bergl. Nähtisch und 3 Rohrstühle, 1 kl. weißer Küchenschrank, 2 kl. Spiegel, 1 Ofen, Mahagonietagere mit gr. Messingrollen, gr. Bilder u. Frankf. Str. 50 i. Hofe part.

Zu verkaufen ist eine gute Kupferdruckerpresse nebst ca. 50 gestochenen Kupferplatten zu Pathendriefen. Franktite Adressen unter X. Y. Z. bei Herrn Antiquar **Lust**, Magazingasse Nr. 17.

Von einem abzubrechenden Hause sind sofort **Fenster und Dielen** zu verkaufen. Querstraße Nr. 4 beim Hausmann zu erfragen.

Eine verschließbare Bude in gutem Zustande steht zu verkaufen **Raschmarkt**, vis à vis der kleinen Rathhausthür.

Zu verkaufen gut gelernte **Gimpel** Petersstraße im goldnen Arm.

Goldfische zu Aquarien im Ganzen und Einzelnen billigt empfiehlt das Goldfischdepot von

Beneditto Bolzani aus Berlin, Stand Petersstraße Nr. 47 (Reichard's Haus).

Für Blumenfreunde.

Levkolenpflanzen in allen Farben und von vorzüglichster Qualität, **Pensées**, **Bellis perennis** (Tausendschön), **Dyclitra spectabilis**, **Oenothera fruticosa** (Nachtferze), **Schottische Malven**, **Phlox decusata**, **Nelkensenker**, **Nelkensämlinge** und div. andere **Staudengewächse**, so wie alle Sorten **Gemüsepflanzen** empfiehlt billigt

J. G. Köhler,

Kunst- und Handelsgärtner auf der Milch-Insel.

Für Gartenfreunde.

Die weither prachtvollsten Silber-Lannen mit Ballen sind angekommen zum Verkauf **Nicolaiskirchhof**. **Zbiele & Reinhold.**

Für den Garten.

Cyperus esculentus, essbare Erdmandel, eine schönblühende ausdauernde Staude, deren Knollen essbar sind, empfing eine kleine Sendung und empfiehlt dieselbe zur Anpflanzung **F. Mönch**, Kunst- und Handelsgärtner, Karolinenstraße am bayerischen Platz.



Die **grossblumigen Luyker-Aurikel** stehen in vollem Flor, worauf ich Blumenfreunde aufmerksam mache.

Joseph Kral in Stötteritz.

Das Thee-Lager

von

Carl Fr. Fleischer in Leipzig,

27 Grimma'sche Straße,

empfiehlt sich in nachstehenden, in Pfundpacketen verpackten Sorten echten **chinesischen Thee's**, als

Caravanen . . . 60 Ngr.	Souhong . . . 30 Ngr.
Peehoo . . . 50 Ngr.	Hyson . . . 40 Ngr.
Peehoo Congo 45 Ngr.	Gunpowder 40 Ngr.

Echte Astrachaner Zucker-Erbsen

empfehlen in vorzüglich schöner Qualität

Hentschel & Pinckert.

Announce.

Alter 10jähr. echter **Jamaica-Rum** ff. à Bout. 1 ^{ap}
 alter echter **Cognac** ff. à = 1 ^{ap} 10 ^{ap}
 echter schweizer **Extrait d'Absinthe** à = 1 ^{ap} 5 ^{ap}
 do. do. **Kirschwasser** à = 1 ^{ap}
Mandarinen-Arac ff. à = 25 ^{ap}
Arac de Goa ff. à = 17 1/2 ^{ap}
 in Duzenden billiger, empfiehlt

Gotthelf Kühne,

Weinhandlung, Petersstraße Nr. 43/34.

Armagnac,

echter **Franzbranntwein**, zum Gebrauch mit Salz, halte ich stets Vorrath von reeller Waare à Bout. 25 ^{ap} und verkauft

Gotthelf Kühne,

Petersstraße Nr. 43/34.

Deutsche Champagner:

Hochheimer	à Bout. 1 1/4 ^{ap}
Mainzer	à = 1 =
Würzburger	à = 1 =
Coblener	à = 1 1/4 =
Württemberg	à = 25 ^{ap}

Französische Champagner:

Jacquesson & fils	à Bout. 1 2/3 ^{ap}
Lambry, Geldermann & Deutz	à = 1 2/3 =
Due de Montebello	à = 1 2/3 =

bei Duzenden billiger, empfiehlt und verkauft **Leipzig**, im April.

Gotthelf Kühne,

Weinhandlung, Petersstraße Nr. 43/34.

Große Präsent-Austern,

1 1/4 — 1 1/2 & schwer, **Samb. Rauchfleisch**, **Rieler** und **Kappler Wöflinge.**

J. A. Nürnberg, Markt Nr. 7.

Anfrage. Wo ist täglich frische **Ziegenmilch** zu haben? Adressen bittet man niederzulegen **Reichels Garten**, Mittelgebäude, bei Herrn Kaufmann **Oberländer**.

Kupfer, Messing, Zinn kauft fortwährend zum höchsten Preise **Nicolaisstraße** Nr. 20, **Ferd. Warnecke.**

Getragene Kleidungsstücke, **Wäsche**, **Schuhwerk** werden zu kaufen gesucht. Adressen **Schloßgasse** Nr. 6, 1 Treppe.

Zu kaufen gesucht wird ein **Studententeppich**, der gebraucht, aber noch in gutem Stande befindlich.

Befällige Adressen wolle man bei Herrn **Mechanikus Werner** in der **Halle'schen Straße** abgeben.

Ein gelber **Papageienbauer** wird zu kaufen gesucht **Hainstraße** Nr. 28, 2. Etage vorn heraus.

Sollte Jemand ein Quantum von 50 bis 200 Fudern **Dünger** jährlich fest abgeben wollen, beliebe seine Adresse und Preis an mich gelangen zu lassen.

Rittergut Möckern, F. Bähr,
 Dekonomie-Inspector.

Agenturen = Gesuch.

Ein Agent, **Hamburger**, der augenblicklich hier anwesend, wünscht noch Agenturen, gleichviel in welcher Branche zu übernehmen. Adressen sub R. H. 8. bittet man poste restante in Leipzig niederzulegen.

Ein junger **Geschäftsmann** (Däne), wohnhaft in **Kopenhagen**, allwo er in den ersten Manufacturgeschäften gestanden und sich dadurch eine sehr ausgebreitete Bekanntheit, sowohl in **Dänemark** als in **Schweden** erworben hat, wünscht Agenturen in diesem Fache zu übernehmen.

Franco-Differten gez. **W. W.** bittet gütigst binnen 3 Tagen poste restante **Leipzig** abzugeben.

Agentur-Gesuch.

Ein in Berlin wohnender Kaufmann und Agent, mit den besten Referenzen und im Stande jede Caution zu stellen, sucht für Berlin und die Provinzen Pommern, Preußen und Schlesien, die er regelmäßig bereisen läßt, noch einige Agenturen oder Commissionslager couranter Artikel. Gef. Adressen beliebe man sub E. A. Nr. 10. poste restante Leipzig recht bald einzusenden, da derselbe gegenwärtig hier anwesend.

Agentur = Gesuch.

Ein mit dem Bijouteriefache vollkommen vertrauter Kaufmann, der sich einer ausgedehnten guten Kundschaft erfreut, wünscht für Berlin und die östlichen Provinzen von einem achtbaren Hause ein Commissionslager zu übernehmen. Derselbe trifft Dienstag den 28. d. M. auf einige Tage in Leipzig ein, und werden fr. Offerten M. 21. poste restante Leipzig erbeten.

Ein junger Geschäftsmann mit den besten Referenzen, wohnhaft in Kopenhagen, der eine sehr ausgedehnte Bekanntschaft in Dänemark und Schweden hat, ist geneigt für die Herren Fabrikanten Agenturen zu übernehmen.

Franco-Offerten werden unter Schiffr L. O. No. 7. poste restante Kopenhagen binnen 4 Tagen erbeten.

Für Fabrikanten!

Ein mit dem Manufacturfache vollkommen vertrauter Agent, dem die besten Empfehlungen zur Seite stehen, wünscht auf seinen Reisen am Rhein, Baden, Bayern und Württemberg noch einige Häuser zu vertreten.

Briefe S. H. Nr. 100 werden poste restante erbeten.

Der Besitzer eines Galanteriewaarengeschäfts in einer süddeutschen Stadt erster Größe, welcher sich gegenwärtig hier aufhält, wünscht Commissionslager von mehreren in diese Branche einschlagenden Artikeln zu erhalten. Diejenigen Herren Fabrikanten, welche geneigt wären ihm den Debit ihrer Fabrikate zu übertragen, bittet er um gef. Mittheilung ihrer Adr. unter C. P. poste rest. Leipzig.

Vortheilhaftes Anerbieten.

Zu einem lucrativen Fabrikgeschäft wird ein Theilnehmer gesucht. Auch kann dasselbe unter Umständen käuflich überlassen werden. Bedeutendes Capital ist nicht erforderlich. Adressen werden unter C. H. E. poste restante franco Leipzig erbeten.

Gesucht wird sofort ein tüchtiger Uhrmacher, Mechanikus, in dem mechanischen Theater des J. Flutiaux aus Paris auf dem Fleischerplaz.

Hierauf Reflectirende wollen sich daselbst melden.

Ein junger Mensch, welcher sich zum Kaufmann und Reisen auszubilden wünscht, findet solches als Volontair oder gegen mäßige Entschädigung. Besondere Schulbildung ist nicht erforderlich.

Petersstraße Nr. 8 parterre.

Gesucht werden noch zwei kräftige Burschen, mit guten Attesten versehen, auf der Insel Buen Retiro.

Eine geübte Bugmacherin wird sofort nach auswärts zu engagiren gesucht. Näheres bei Madame Louise Schneider, Kaufhalle.

Gesucht wird als Verkäuferin f. 1. Mai ein junges, lebhaftes und ansehnliches Mädchen von auswärts (4 w. Gehalt pr. Monat) u. wird kostenfrei placirt v. J. Knöfel, Johannsg. 44b.

Gesucht werden junge Mädchen zum Nähen in der Cravatten-Fabrik von J. Berthold, Kochs Hof.

Gesucht wird ein ordentliches Mädchen für häusliche Arbeit zum ersten Mai Hainstraße Nr. 7, 3. Etage.

Gesucht wird ein Dienstmädchen, die im Nähen u. Stricken bewandert ist, kl. Windmühlengasse Nr. 7B, 2. Etage.

Gesucht wird eine Schenkmausell und ein Stubenmädchen, auswärts, mit guten Attesten, Reichstraße 9, im Hofe 2 Tr.

Gesucht wird zum 1. Juni ein ordentliches, fleißiges Dienstmädchen für Küche und Hausarbeit in Reichels Garten, Vordergebäude linker Flügel 2. Et.

Gesucht wird eine Amme Leinwandhalle, Brühl Nr. 3 im Hofe 1 Treppe hoch.

Das concess. Personal-Versorgungs-Geschäft von Julius Knöfel, Johannsgasse Nr. 44b parterre, überweist kostenfrei ausgezeichnet gut empfohlene und ansehnliche Leute, incl. Handlungs-Personal, und bittet höflichst um geneigte Aufträge, die es gewissenhaft ausführen wird.

Comptoirstelle = Gesuch.

Ein zuverlässiger Comptoirist in reiferen Jahren mit couranter Handschrift, der doppelten Buchführung, so wie der französischen Sprache mächtig, auch im Englischen erfahren, wünscht seinen gegenwärtigen Posten gegen eine andere entsprechende Stellung in einem achtbaren Bank-, Waaren- oder Fabrikgeschäft hier oder auswärts früher oder später zu vertauschen und sind die Herren Becker & Co. hier zur Ertheilung näherer Auskunft erdödig.

Ein junger Kaufmann,

29 Jahre alt, der seit 7 Jahren für eine bedeutende Baumwollen-Waaren-Fabrik das Geschäft auf Reisen, den Messen und nach den überseeischen Märkten selbstständig besorgte, wünscht seine Stellung zu verändern. Derselbe wird einem Engagement den Vorzug geben, welches eine längere Dauer verbürgt oder Aussicht auf Selbstständigkeit bietet.

Die besten Referenzen stehen ihm zu Seite. Gefällige Offerten unter G. L. 17 poste restante.

Ein junger Mensch, welcher beim Militair war, sucht unter bescheidenen Ansprüchen einen Posten, sei es als Diener oder Markthelfer. Derselbe würde sich gern jeder vorkommenden häuslichen Arbeit mit unterziehen, und wird auch nach Verlangen mit nach auswärts gehn; gute Atteste stehen zur Seite.

Adressen bittet man abzugeben Thomasgäßchen 10 im Gewölbe.

Ein von ihrer Herrschaft gut empfohlenes Kindermädchen sucht einen Dienst zum 1. Mai. Thomasgäßchen Nr. 9, 3 Treppen.

Ein junges Mädchen aus anständiger Familie, nicht von hier, welches von Kindheit an als Verkäuferin geübt ist, auch in der Hauswirthschaft nicht unerfahren, sucht eine ihr entsprechende Stellung. Näheres ist zu erfahren in der Burgstraße Nr. 8 bei Herrn Kizing.

Ein nicht zu junges kräftiges Mädchen, das von seiner anständigen Herrschaft mündlich sehr gut empfohlen wird, sucht Dienst für Küche u. Haus z. 1. oder 15. Mai. Johannsg. 44b part.

Ein Mädchen, welches von ihrer Herrschaft empfohlen wird, sucht eingetretener Verhältnisse halber zum 1. oder 15. Mai einen Dienst. Näheres neue Straße Nr. 7, 3 Treppen.

Ein ordentliches Mädchen wünscht Verhältnisse halber den ersten Mai für Küche und Hausarbeit eine Stelle. Näheres ertheilt ihre Herrschaft selbst, Preußergäßchen Nr. 4.

Gesucht wird ein freundliches, anständig meublirtes Logis von 2 Stuben mit Schlafstube oder Alkoven für 2 Personen, in Nähe des Theaters, vom 1. Juli ab. Bezügliche Adressen bittet man Theaterplatz Nr. 7, 2. Etage abzugeben.

Gesucht wird sogleich eine Stube mit 2 Betten. Adressen bittet man Brühl Nr. 41, 2 Treppen abzugeben.

Eine Stube, Kammer, Küche, sogleich zu beziehen, auch Aftermiethen wird unter Adresse A. H. poste restante gesucht.

Messgewölbe in Braunschweig!

Das große Gewölbe mit Comptoir, welches Herr G. F. Schmidt aus Plauen eine Reihe von Jahren inne gehabt, ist zur bevorstehenden Laurenti- und zu den folgenden Messen zu einem mäßigen Preise zu vermieten.

Näheres zu erfahren:

Petersstrasse, Hôtel de Bavière, Zimmer Nr. 14.

Als Messvermietung, oder auch für längere Dauer, ist eine freundliche, gut meublirte Stube zu vermieten Reudniger Straße Nr. 16, 1 Treppe recht.

Messvermiethung.

In bester Messlage der Reichsstraße, in der Nähe des Brühls, ist eine große Stube nebst kleiner Stube und Kloben von nächster Michaelismesse und weiter zu vermiethen.

Näheres bei Herrn Ludwig Caspary, Katharinenstraße Nr. 6, 3 Treppen.

Mess-Gewölbe zu vermiethen und zu Michaelis zu beziehen im Brühl Nr. 48.

Vermiethung.

Grimma'sche Straße Nr. 21

ist zu Michaelis d. J. ein Gewölbe zu vermiethen und daselbst das Nähere zu erfragen.

Garçon-Logis-Vermiethung.

Ein sehr freundliches, schön meublirtes Logis, aus Stube und Schlafzimmer bestehend, ist vom 1. Mai oder auch später Frankfurter Straße Nr. 1, 2 Treppen vorn heraus zu vermiethen.

Zu vermiethen ist nahe am Theater ein freundlich meublirtes Zimmer an Herren von der Handlung, Beamte oder Lehrer.

Zu erfragen Frankfurter Straße Nr. 45, eine Treppe.

Zu vermiethen sind in der Centralhalle sofort

- 1) einige Kaufläden nach der Centralstraße gelegen, worunter ein Kaufladen mit 3 darüber gelegenen, durch eine Treppe direct verbundenen heizbaren Zimmern sich befindet;
- 2) mehrere sehr schöne und große Keller, für Weinlager passend;
- 3) eine große helle, aus mehreren Abtheilungen bestehende Localität im Souterrain, zeitlich als Werkstätte benutzt gewesen und sich besonders hierzu eignend.

Der Portier der Centralhalle ist beauftragt, Reflectanten die Localitäten zu zeigen.

v. Canig, Adv., als Administrator.

Zu vermiethen sind zum 1. Mai gut meublirte Zimmer Hainstraße, Stern 3. Etage.

Zu vermiethen ist ein freundlich meublirtes Zimmer an zwei Herren, hohes Parterre, nahe am Stadtgericht. Zu erfragen große Windmühlenstraße Nr. 43 bei Herrn Nagel.

Zu vermiethen sofort oder zum 1. Mai 2 anständig meublirte Stuben mit und ohne Schlafkammer, mit separatem Eingang, an einen oder 2 anständige Herren, Burgstraße 21, 3. Et.

Zu vermiethen ist ein freundliches unmeublirtes Zimmer an eine einzelne Person Thomaskirchhof Nr. 12, 2 Treppen.

Offen ist eine Schlafstelle für Herren
Poststraße Nr. 18, im Hofe links 2 Treppen.



Heute Montag und morgen Dienstag

Große Vorstellungen

der

W. Kolter'schen Gesellschaft

unter Direction von

R. Weitzmann

auf der großen Funkenburg.

Cassenöffnung $\frac{1}{2}$ 4 Uhr. Anfang $\frac{1}{2}$ 5 Uhr.
Preise der Plätze: Sperrsitz 10 Ngr.; 1ster Platz $7\frac{1}{2}$ Ngr.; 2ter Platz 5 Ngr.; zum Stehen 3 Ngr.; Kinder unter 10 Jahren die Hälfte.
Um zahlreichen Zuspruch bitten

R. Weitzmann, Director.

Heute, so wie jeden Abend während der Messe

EXTRA-CONCERT

in den Sälen des Schützenhauses

vom

Musikchore unter Leitung des Directors W. Herfurth.
Anfang $7\frac{1}{2}$ Uhr, Ende $\frac{1}{2}$ 11 Uhr. — Entrée à Person $2\frac{1}{2}$ Ngr.

Restauration à la carte, preiswürdige Weine, echt bayerisches Bier etc.
C. Hoffmann.

In den decorirten Sälen des HOTEL DE POLOGNE

heute und während der Messe täglich

EXTRA-CONCERT.

Anfang $7\frac{1}{2}$ Uhr.

Näheres durch Programm.

Musikchor E. Puffholdt.

Schweizerhäuschen. Heute Concert. Anfang 3 Uhr.

Waldschlößchen zu Gohlis. Heute Montag Schlachtfest, so wie alle Tage frisches Gebäck, wozu einladet
A. Senfer.

Hotel de Prusse.

Heute und während der Dauer der Messe wird täglich um 1 Uhr Mittags *table d'hôte* und in den Restaurations-Localitäten zu jeder Tageszeit *à la carte* gespeist.

G. S. Reusch.

Central-Halle.

Heute und alle Tage während der Messe findet in den auf das Geschmackvollste neuingerichteten Restaurations-Localitäten **grosses Extra-Concert von Fr. Riede** statt, wobei *à la carte* gespeist wird.

F. Marold.

Central-Halle.

Heute Montag, so wie jeden Abend während der Messe

CONCERT von Friedrich Riede.

Unter Andern kommen zur Aufführung: Die Ouvertüren zur Op. „Der König von Ivetot“ von Adam; Ouvertüre zu den Hebriden von F. Mendelssohn-Bartholdy; zur Op. „Die Weiber von Weinsberg“ von Conrad; Finale aus der Op. „Die Hugenotten“ von Meyerbeer (1. Act); „Die Grenadiere“ von Reissiger; Arie aus der Op. „Der Freischütz“ von C. M. v. Weber; Chor aus „Rebucadnezar“ von Verdi; Quodlibet von Seltz u. s. w.
Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Entrée 2 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Hotel de Saxe.

Heute Concert und humoristische Gesang-Vorträge des neuen Straek'schen Männer-Quartetts.
Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Entrée 5 Ngr.

Hôtel de Saxe.

In dem neuen Salon werde ich heute auch während des Concerts außer dem bisher nur geführten Wein ein ganz vorzügliches Münchner Bier verabreichen. Es ladet ergebenst ein **Görsch.**

Hôtel de Saxe.

Einen guten Mittagstisch empfiehlt

Görsch.

Gerhards Garten.

Montag den 27. April

Concert des Iserthaler Sängers-Quintetts.

Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Entrée 2 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Gerhards Garten.

Täglich *Table d'hôte* um 12 $\frac{1}{2}$ Uhr (Conv. 12 $\frac{1}{2}$ Ngr.), zu jeder Tageszeit Speisen *à la carte*.
Heute Abend Concert des berühmten Iserthaler Alpenfänger-Quintetts.
Ergebenst Moritz Vollrath.

Cramers Restauration, Dresdner Straße Nr. 10.

Heute Montag den 27. April
Quartett- und humoristische Gesang-Vorträge der Herren Stahlheuer, Müsle, Nebel und Dreyer aus Berlin.
Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. Entrée à Person 2 $\frac{1}{2}$ Ngr.

Feldschlösschen.

Ende 2 Uhr.

Eine Nacht in dem Lager von Sebastopol bei orientalischer Beleuchtung.

Speisen in großer Auswahl, feine Rhein- und Bordeauxweine, Maltrank von feinstem Moselwein.
Freundlichen Gruß!
Gustav Schulze.

WVOLL.

Heute Montag Concert und Tanzmusik.
Anfang 7 Uhr. Das Musikchor von W. Wend.

Wend.

Heute Montag
Concert und Ballmusik.
Anfang 7 Uhr.
Das Musikchor von E. Starke.

Wiener Saal. Heute Montag Abend Tanzvergnügen.
Anfang 7 Uhr.

Colosseum. Heute starkbesetzte Concert- u. Ball-
musik; die neuesten Sachen kommen
zur Aufführung. Prager.

Leipziger Salon. Heute 7 Uhr Tanz.
E. Locke.



Familie Kilian

heute, so wie alle Tage der Messe durch
musikalische

Abendunterhaltung
im
Hôtel de Baviere.

II. Concert

heute Abend von 7 Uhr an.

Aug. Wöbling am Markt.

Täglich Mockturtle-Suppe. D. D.

Während der Messe

echt bayerisches Bockbier

empfiehlt Chr. Engert, Reichstraße Nr. 15.

Einen guten und billigen Mittagstisch und alle Morgen
frische Bouillon nebst einem ff. Löffchen Lagerbier empfiehlt
NB. Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen.

J. S. Stockmann, Burgstraße Nr. 25.

Gerhards Garten.

Heute großes Concert von dem Färthaler Sänger-Quintett P. Lang, G. Wolfsteiner, Ungewitter und
Damen, wozu Damen und Herren freundlichst eingeladen werden. Anfang 7 1/2 Uhr. Entrée à Person 2 1/2 Ngr.

Kaiser von Oestreich, Nicolaisstraße Nr. 41,

empfiehlt sich mit warmem und kaltem Frühstück, Mittags- und Abendessen, so wie echt bayerisches und Lagerbier.
L. Zetzsche.

„Stadt Wien“, Petersstrasse.

Täglich Mittags 12 Uhr und 1 Uhr table d'hôte. Möbins.

Münchener Bierhalle.

Münchener Bier und Münchener Bockbier,

beides aus der Brauerei des Herrn L. Brey, empfiehlt nebst einer reichhaltigen Speisekarte F. Friso.

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet C. A. Schnelder, Erdmannsstr. 3.

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet W. Ratzsch, blaue Mütze Nr. 8.

Heute ladet zum Schlachtfest ergebenst ein J. C. Helntze, Tauchaer Straße 14.

Heute Schlachtfest; früh Wellfleisch, von Mittag an Brat- und frische Wurst, wozu er-
gebenst einladet Küster, Querstraße Nr. 31.
NB. Heute musikalische Abendunterhaltung.

Heute Montag Schweinsknochen und Klöße. Dazu ladet ergebenst ein C. F. Hoppitz,
hohe Straße 7. — NB. Das Bier ist ausgezeichnet.

Heute früh 1/2 9 Uhr Speckfuchen, Abends Schweinsknochen u. Klöße u.,
Geraer Bier, extrafein, zapft täglich frisch Carl Weinert, Universitätsstr. 8.

Bayerische Bierstube, Leinwandhalle, Brühl Nr. 3,

empfiehlt Mittag, so wie zu jeder Tageszeit à la carte.
Bayerisches Bier aus der königl. Brauerei zu Nürnberg ist
vorzüglich. W. Roessiger.

Jacobs Restauration in Reichels Garten ladet heute zu Schweins-
knochen mit Klößen ergebenst ein. Die Biere sind fein.

Speisehalle

am Thomaskirchhof, Saal Nr. 8, empfiehlt guten Mittagstisch
v. 1/2 12 Uhr an, desgl. v. Abends 1/2 8 Uhr an in und auferm
Hause à 2 1/2 N.

Restauration zur gr. Eiche in Lindenau.

Heute Abend Schweinsknochen mit Klößen, wozu höflichst ein-
ladet Chr. Wolf.

Aufforderung.

Diejenigen Herren, welche die Pferdegeschirre im Schmiedegute zu Lindenau gekauft, werden aufgefordert, diese bis zum 30. d. M. abzuholen, widrigenfalls die Geschirre weiter verkauft werden.
Der Bestzer.

Rochling, Reichstrasse Nr. 48 gef. abzugeben.
Gegen angemessene Belohnung an die Herren Werner und Silber-Spitzen und Fransen enthaltend, welches man bittet, wurde in letzter Michaels-Messe v. J. 1842, Gold- und

Verloren

Einen Thaler Belohnung

dem Finder eines Donnerstag Abend in der Königsstraße verlorenen **Wolfragens** bei Herrn Schneidermeister **Möllwig**, Thomas-Kirchhof, Schneiderherberge im Hofe 1 Treppe.

Verloren wurde am vergangenen Sonnabend von der Petersstraße über den Markt durch die Kaufhalle, Fleischergasse bis zum Neukirchhof ein rothes Korallenarmband mit Schließchen.

Der ehliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen eine gute Belohnung Petersstraße Nr. 4, 3 Treppen bei Herrn Schuhmachermeister **Schmidt** abzugeben.

Verloren wurde ein Bund Schlüssel. Man bittet dasselbe beim Portier des Leipzig-Dresdner Bahnhofes abzugeben.

Verloren wurde beim Einkaufen allhier am Sonnabend ein Haararmband mit goldnem Schloß, inwendig der Name Johanne. Der ehliche Finder möge es gegen gute Belohnung abgeben Burgstraße Nr. 24 bei **Hellinger**. Leipzig, den 26. April 1857.

Medicinische Gesellschaft.

Dienstag den 28. April Sitzung um 6 Uhr. — Um 8¹/₄ Tafel im **Hôtel de Prusse**.

Für die mir von Herrn Seidenspinnereibesitzer **L. Plantier** während meiner Heilung im Hospitale erwiesene Güte, indem derselbe nicht nur alle Kosten trug, sondern mir auch ungeschmäclert meinen Arbeitslohn neun volle Wochen lang verabreichte, sage ich demselben meinen innigsten Dank und wünsche von ganzem Herzen, daß Gott demselben ein reicher Vergelter sein möge, indem ich zu schwach bin, meinen Dank anders als durch Worte auszudrücken. Herzlichen Dank zugleich Herrn **F. H.** und Herrn **C. D.** für die mir ebenfalls erwiesene Theilnahme, welche dieselben, da ich älternlos dastehe, gleichfalls an mir bewirkten.

Lindenau, den 28. April 1857.

W. St.

Gestern Nachts ¹/₂ 12 Uhr wurde uns unsere Tochter **Ida** nach dreiwöchentlichem Krankenlager in ihrem achten Lebensjahre durch den Tod entziffen. Um stilles Beileid bittet

Neufellerhausen, den 26. April 1857.

Ernst Degen.

Wilhelmine Degen.

Der Brod-Verkauf der Dampfmühle und Gebäckfabrik

findet während der Stunden von 7 Uhr Morgens bis 9 Uhr Abends statt in den Brod-Niederlagen auf der ehemaligen Plagmann'schen Dampfmühle, Albertstraße Nr. 2, und im Hofe des Aeckerlein'schen Hauses, Markt Nr. 11, woselbst er dauernd verbleibt.

Auf Wunsch erfolgt die Lieferung des Brodes auch bis ins Haus, und wird gebeten die betreffenden Bestellungen bei den obigen Verkaufsstellen niederzulegen.

D. G. — 7 Uhr. — Thüringischer Bahnhof.

Mont. 27. April 6 Uhr Ab. L. A. u. U. 8 Uhr T. — A.

Städtische Speiseanstalt (freier Verkauf von 11—12¹/₂ U. à Port. 12 S.). Morgen Dienstag: Kartoffelmus mit frischer Wurst.

Angemeldete Fremde.

- | | | |
|--|---|---|
| Arndt, Kfm. a. Dschag, Stadt Gotha. | de Brandt, Kfm. a. Brüssel, und | Fuchs, Kfm. a. Dresden, Stadt Nürnberg. |
| Adler, Kfm. a. Berlin, Palmbaum. | Bleyer, Kfm. a. Chemnitz, Stadt Hamburg. | Franke, Fabr. a. Meerane, Reichstraße 45. |
| Artram, Privatm. a. Gens, St. Nürnberg. | Börner, Def. a. Schloß Helbrungen, St. Berl. | Fischer, Tuchm. a. Dschag, Schloßgasse 6. |
| Albrecht, Kfm. a. Chemnitz, Stadt Berlin. | Bosert, Stud. a. Berlin, und | Gohl, Kfm. a. Berlin, Stadt Dresden. |
| Apolinary, Kfm. a. Parzewosky, Petersstr. 13. | Blasse, Kfm. a. Chemnitz, Hotel de Prusse. | Gerber, Tuchm. a. Sagan, Hotel de Prusse. |
| Arndtheim, Kfm. a. Berlin, Hainstraße 21. | v. Braun, Adler, a. Berlin, St. Nürnberg. | Große, Fr. a. Altenburg, und |
| Aron, Kfm. a. Brandenburg, Hainstraße 11. | Couvreux, Kfm. a. Berviers, S. de Pologne. | Gerstenberg, Kfm. a. Hildesheim, Münch. Hof. |
| Abel, Kfm. a. Lippstadt, gr. Fleischergasse 26. | Cobbs, Kfm. a. New-York, Münchener Hof. | Gleiber, Kürschner a. Bockenheim, Hall. Str. 8. |
| Abel, Tuchm. a. Brighwall, Hainstraße 25. | Cahner, Kfm. a. Brückenau, gr. Fleischerg. 4. | Gelbfisch, Kfm. a. Warschau, Ritterstraße 11. |
| Behrens, Kfm. a. Dörschleben, Hainstraße 3. | Cohn, Kfm. a. Hülz, H. Fleischergasse 18. | Götze, Kfm. a. Pyrmont, Centralhalle. |
| Brinkmann, Kfm. a. Nyfjebin, und | Goldmann, Kfm. a. Langenberg, Brühl 22. | Gutmann, Kfm. a. Daireuth, gr. Fleischerg. 5. |
| Brinkmann, Kfm. a. Thibredt, Klostergasse 16. | Cohn, Hlgsdisponent a. Breslau, Hainstr. 14. | Herrmann, Tuchm. a. Kirchberg, Petersstr. 18. |
| Bonnet, Kürschner a. Berlin, Hall. Straße 8. | Cohn, Kfm. a. Königsberg, neue Straße 4. | Hauschild, Fabr. a. Waldheim, Katharinenstr. 4. |
| Baruch, Schirmfabr. a. Königsberg, neue Str. 4. | Cohn, Kfm. a. Federwarden, H. Fleischerg. 16. | Heinrich, Tuchm. a. Luckenwalde, Hainstraße 17. |
| Busch, Kfm. a. Grefeld, Grimm. Straße 38. | Cohn, Kfm. a. Gönitz, Brühl 77. | Heimann, Kfm. a. Unna, Neukirchhof 10. |
| Birkenstein, Kfm. a. Hildburghausen, Neukirchh. 5. | Cremer, Kfm. a. Norden, Magazingasse 21. | Hirsch, Kfm. a. Neustettin, Nicolaistr. 25. |
| Bayer, Fabr. a. Blauen, Grimm. Straße 16. | Cohn, Kfm. a. Greifswalde, neue Straße 10. | Hülse, Kfm. a. Sagan, Reichstraße 36. |
| Bär, Fabr. a. Cunewalde, Hall. Gäßchen 10. | Dörnhöffer Kfm. a. Wien, Stadt Breslau. | Hoyer, Fabr. a. Hartha, Katharinenstraße 5. |
| Becker, Kfm. a. Lissa, Brühl 54. | Dürling, Kfm. a. Plegnitz, Hainstraße 11. | Hoymann, Kfm. a. Burgebrach, H. Fischgr. 19. |
| Braun, Kfm. a. Thal, H. Fleischergasse 9. | Dalberg, Kfm. a. Wattenscheid, H. Fischerg. 8. | Holz, Kürschner a. Posen, Ritterstraße 38. |
| Bormann, Fabr. a. Frankenberg, Goldhahng. 3. | Dittrich, Kfm. a. Bremen, Barfußgäßchen 3. | Hecht, Kfm. a. Aachen, und |
| Blumenthal, Kfm. a. Nordhausen, Nicolaistr. 27. | Dresler, Handschuhfabr. a. Thorn, Reichstr. 16. | Heidfeld, Fabr. a. Bielefeld, H. Fleischerg. 8. |
| Bless, Kfm. a. Brandenburg, Centralstr. 1590d. | Deutsch, Kfm. a. Mainz, Neukirchhof 9. | Horn, Kfm. a. Aachen, H. Fleischergasse 16. |
| Bosse, Kürschner a. Harburg, Hall. Straße 8. | Deffauer, Kfm. a. Ratibor, Burgstraße 8. | Hönninghaus, Kfm. a. Grefeld, Grimm. Str. 36. |
| Beide, Kfm. a. Rostock, Hainstraße 14. | Delbanco, Kfm. a. Hamburg, Brühl 67. | Hoffmann, Kfm. a. Sorau, Klostergasse 16. |
| Böttger, Fabr. a. Leisnig, Hainstraße 20. | Déve, Kfm. a. Saarlouis, Reichstraße 14. | Hirschwald, Kfm. a. Lauenburg, Markt 13. |
| Böhm, Kfm. a. Schw.-Gmund, Reichstr. 3. | David, Kfm. a. Berlin, Gerberstraße 56. | Hänsch, Fabr. a. Großschönau, Erdmannstr. 3. |
| Biesel, Kfm. a. Berlin, Kupfergäßchen 5. | Damm, Kfm. a. Lobenstein, Nicolaistraße 12. | Hertzfeld, Kfm. a. Löbau, Brühl 34. |
| Bachmeyer, Kfm. a. München, Reichstr. 47. | Einenfel, Kfm. a. Dresden, Stadt Nürnberg. | Hirschbach, Kfm. a. Glogau, Ritterstraße 41. |
| Baumann, Privatm. a. Dresden, | Ehrenbaum, Kfm. a. Berlin, Katharinenstr. 6. | Himmelreich, Fabr. a. Grnkthal, Nicolaistr. 40. |
| Bärenstein, Kreisger.-Assessor a. Kranichfeld, u. | Eißner, Fabr. a. Nordhausen, und | Hoffbauer, Kfm. a. Halberstadt, Magazing. 21. |
| Beißlard, Kfm. a. Nürnberg, Stadt Wien. | Eißner, Kfm. a. Brieg, H. Fleischergasse 9. | Hirsch, Kfm. a. Hamburg, niederer Park 9. |
| Beer, Kfm. a. Gfen, Stadt Frankfurt. | Edel, Kfm. a. Schingen, Wdtkergäßchen 6. | Hohnisch, Commerz.-Rath a. Lobenstein, |
| Bär, Kfm. a. Berlin, und | Eiserbeck, Kiemerm. a. Reppen, Petersstr. 20. | Hoffmann, Kfm. a. Berlin, und |
| Büsch, Kfm. a. Berviers, Hotel de Pologne. | Ellan, Kfm. a. Pargim, Neumarkt 6. | Hoch, Kfm. a. Mühlberg, Palmbaum. |
| Bernhardt, Kfm. a. Breslau, Stadt Gotha. | Chrmann, Kfm. a. Lichtenfels, Neukirchh. 43. | Haubensack, Kfm. a. Hamburg, S. de Pologne. |
| Bretschneider, Kfm. a. Haynichen, und | Frind, Prof. a. Leitmeritz, Stadt Breslau. | Heinge, Def. a. Roffen, Stadt Gotha. |
| Brenneck, Kfm. a. Erfurt, Palmbaum. | v. Feillich, Domh. a. Stenndorf, Münch. Hof. | Hendel, Frau a. Wien, Stadt Breslau. |

- Herzog, Factor a. Altgerdorf, goldnes Sieb.
 Harz, Studendir. a. Aschersleben, St. Wien.
 Höfer, Kfm. a. Annaberg, Stadt Dresden.
 Hüfentel, Kfm. a. Magdeburg, St. Breslau.
 Härtel, Schuhmacher a. Dresden, g. Einhorn.
 Heinig, Radler a. Burgstädt, goldner Hirsch.
 Hepp, Kfm. a. Bückeburg, Münchner Hof.
 Hing, Kfm. a. Gütersloh, St. Frankfurt.
 Jaffer, Kfm. a. Berlin, Stadt London.
 Jessen, Brauer a. Kiel, Stadt Nürnberg.
 Jacoby, Bausg. a. Berlin, Brühl 19.
 Julius, Lederh. a. Frankf. a/M., Nicolaisstr. 43.
 Koopmann, Kfm. a. Brne, fl. Fleischerg. 16.
 Kanon, Kfm. a. Warschau, Ritterstraße 11.
 Keuche, Kfm. a. Meerane, Reichstraße 45.
 Köbler, Kfm. a. Aschersleben, Hainstraße 3.
 Koch, Kfm. a. Marienburg, Grimm. Straße 1.
 Kröner, Wollh. a. Berlin, fl. Fleischerg. 11.
 Klein, Fabr. a. Brandenburg, und
 Klempt, Tuchm. a. Schwiebus, gr. Fleischerg. 3.
 Klug, Tuchm. a. Werbau, Windmühlstraße 7.
 Kernbaum, Fabr. a. Warschau, Brühl 39.
 Kramer, Kfm. a. Stargardt, Nicolaisstraße 11.
 Künzel, Fabr. a. Neustadt, Hainstraße 27.
 Koch, Kfm. a. Druburg, Hainstraße 25.
 Korb, Kfm. a. Birkenhammer, und
 Korf, Kfm. a. Zwidau, grüner Baum.
 Koch, Kfm. a. Berlin, Stadt Breslau.
 Krämer, Kfm. a. Breslau,
 Kühne, Ingen. a. Dresden,
 Kühnert, Handlgreis. a. Hüttenroda, und
 Kolbenberg, Kfm. a. Barmen, Palmbaum.
 Kumm, Frau a. Dresden, Stadt Breslau.
 Kramer, Kfm. a. Weener, Stadt London.
 Kernig, Erzieh. a. München, St. Nürnberg.
 Kreisel, Kfm. a. Jöllitz, goldner Hirsch.
 Kasemeyer, Kfm. a. Lemgo, Hotel de Brusse.
 Kniege, Stud. a. Jena, Münchner Hof.
 Kühne, Fabr. a. Gnadenberg, Katharinenstr. 5.
 Kayser, Kfm. a. Berlin, Hainstraße 14.
 Kruche, Glasperlenh. a. Meistersdorf, Neutirch-
 hof 44.
 Käufner, Kfm. a. Pötschappel, Ritterstraße 33.
 Kurzer, Kfm. a. Hoyerwerda, Frankf. Str. 54.
 Knoll, Fabr. a. Auerbach, Brühl 73.
 Köbler, Kfm. a. Suhrau, Thomaskirchhof 20.
 Krüger, Tuchm. a. Sommerfeld, Neutirchhof 45.
 Kleiff, Kfm. a. Bollowa, Sporergräbchen 10.
 Kiewald, Fabr. a. Ronneburg, Reichstr. 6.
 Knauer, Kfm. a. Wallendorf, Thomaskirchhof 9.
 Kurzh, Kfm. a. Odeffa, Katharinenstraße 22.
 Kirchgens, Kfm. a. Grefeld, Burgstraße 7.
 Landau, Kfm. a. Warschau, Ritterstraße 34.
 Liebcher, Strohhutfabr. a. Dohna, Neum. 29.
 Lorsche, Tuchm. a. Schwiebus, gr. Fischg. 3.
 Landsberg, Kfm. a. Warschau, Ritterstraße 11.
 Liebmann, Kfm. a. Mayon, Neutirchhof 9.
 Levy, Kfm. a. Schmiegel, neue Straße 4.
 Lüssenhop, Kfm. a. Ahlfeld, St. Hamburg.
 v. Lichtenberg, Kreisger. Rath a. Lorgau,
 Lobbe, Kfm. a. Paris,
 Liebe, Kfm. a. Wittenberg, und
 Lösche, Kfm. a. Hof, Palmbaum.
 Longrand-Duonicau, Direct. a. Brüssel, Hotel
 de Brusse.
 Lotz, Fabr. a. Merseburg, gr. Fleischergasse 7.
 Levy, Kfm. a. Adbel, Hall. Straße 13.
 Lavy, Kfm. a. Dargum, gr. Fleischergasse 1.
 Ludwig, Kfm. a. Dargum, Hall. Straße 7.
 Lünsell, Kfm. a. Plauen, Reichstraße 6.
 Lustig, Tuchm. a. Unsleben, gr. Fleischerg. 6.
 Lobethal, Ledermätker a. Breslau, Nicolaisstr. 11.
 Mödel, Fabr. a. Apolda, Nicolaisstraße 27.
 Mühlendorf, Kfm. a. Thorn, Reichstraße 21.
 Möller, Kfm. a. Scheina, Neutirchhof 35.
 Raibier, Tuchm. a. Aschersleben, gold. Cleph.
 Müller, Kfm. a. Golditz, Böttchergäßchen 3.
 Mertens, Kfm. a. Grefeld, Dresdner Straße 8.
 Mühsam, Kfm. a. Beuthen, Burgstraße 8.
 Müller, Pelzh. a. Berlin, Brühl 60.
 Markus, Commiff. a. Hamburg, Petersstr. 24.
 Meyer, Fabr. a. Meisburg, gr. Fleischerg. 7.
 Maus, Kfm. a. Braunschweig, fl. Fleischerg. 9.
 Mämyel, Kfm. a. Arnstadt, Thomaskirch. 5.
 Meinde sohn, und
 Michaelis, Kaufh. a. Berlin, Katharinenstr. 25.
 Moses, Kfm. a. Gr. Glogau, Hall. Straße 7.
 Meyer, Kfm. a. Conig, und
 Meyer, Kfm. a. Schlochau, Petersstraße 16.
 Markus, Kfm. a. Nothck, Nicolaisstraße 45.
 Michael, Fabr. a. Delitzsch, Nicolaisstraße 1.
 Michaelis, Kfm. a. Berlin, und
 Müller, Kfm. a. Stuttgart, Stadt Wien.
 Meinert, Kfm. a. Dessau, Palmbaum.
 Müller, Kfm. a. Berlin, Stadt Breslau.
 Meinel, Fabr. a. Klingental, 3 Könige.
 Messerschmidt, Kfm. a. Bamberg, Palmbaum.
 Neubert, Kfm. a. Edmunda, Reichstraße 21.
 Nathan, Kfm. a. Kopenhagen, Preuzergäßch. 11.
 Nikolai, Kfm. a. Wittweida, Löhrg. Platz 1.
 Roumann, Kfm. a. Landsht, Hall. Straße 7.
 Nickel, Handshuhfabr. a. Halberstadt, Magazin-
 gasse 25.
 Neese, Kfm. a. Bielefeld, Brühl 8.
 Oppenheimer, Kfm. a. Würzburg, fl. Fischg. 8.
 Oppenheimer, Lederh. a. Löwenberg, Brühl 59.
 Oppe, Kfm. a. Mühlhausen, Nicolaisstraße 45.
 Ostermeyer, Kfm. a. Tilsit, Ostmarkt 3.
 Oppenheimer, Kfm. a. Geln. gr. Fleischerg. 8.
 Oppenheim, Kfm. a. Frankf. a/M., neue Str. 2.
 Ochs, Kfm. a. Frankf. a/M., Nicolaisstraße 43.
 Pollack, Lederh. a. Prag, Brühl 58.
 Pfohl, Glasperlenh. a. Meistersdorf, Neutirch-
 hof 44.
 Pfungst, Fellsch. a. London, Nicolaisstraße 43.
 Preller, Fabr. a. Grimmitzschau, Petersstr. 18.
 Pohl, Fabr. a. Mülsen, Katharinenstraße 24.
 Parcius, Kfm. a. Erfurt, Thomaskirchhof 5.
 Pfau, Fabr. a. Grimmitzschau, Hainstraße 27.
 Pfenger, Kfm. a. Hamburg, niederer Part 9.
 Pömann, Fabr. a. Waldenburg, Reichstr. 55.
 Puschmann, Kfm. a. Chemnitz, neue Straße 4.
 Pauli, Kfm. a. Halle, und
 Perna, Kfm. a. Karlsruhe, Palmbaum.
 Planert, Adv. a. Schneeberg, St. Frankfurt.
 Preisler, Kfm. a. Birkenhammer, gr. Baum.
 Pelz, Kfm. a. Wittenberg, Stadt Gotha.
 Pommer, Handelsmann a. Plauen, g. Einhorn.
 Petersohn, Kfm. a. Berlin, Stadt Wien.
 Pichert, Kfm. a. Magdeburg, Stadt Breslau.
 Pudick, Kfm. a. Zerbst, Rosenkranz.
 Punzel, Kfm. a. Prag, Stadt London.
 Rosengarten, Kfm. a. Dortmund, und
 Rühlend, Kfm. a. Königsutter, Stadt Gotha.
 Riefner, Kfm. a. Fürth, 3 Könige.
 Rudolphi, Kfm. a. Bremen, Palmbaum.
 Ratsh, Kfm. a. München, und
 Rosenkranz, Kfm. a. Dresden, Stadt Wien.
 Rauch, Kfm. a. Allenfundsdt, goldnes Sieb.
 Rosenberg, Kfm. a. Berlin, Hotel de Pologne.
 Raspe, Papierh. a. Halle, und
 Richter, Kfm. a. Dresden, Tiger.
 Rioulé, Fabr. a. Rouen, Hotel de Pologne.
 Rüdiger, Kfm. a. Wittweida, Löhrg. Platz 1.
 Rothschild, Kfm. a. Lier, Neutirchhof 9.
 Reinglas, Kfm. a. Wehlau, Nicolaisstraße 11.
 Rothschild, Kfm. a. Burgundstadt, Hall. Gsch. 10.
 Rosenbaum, Kfm. a. Pyrmont, und
 Reisenberg, Kfm. a. Hüsten, gr. Fleischerg. 28.
 Reimiger, Kfm. a. Stuttgart, Reichstraße 9.
 Schaufuß, Tuchm. a. Kirchberg, Petersstraße 18.
 Schmidt, Fabr. a. Sommerfeld, Neutirch. 45.
 Strunz, Tuchm. a. Dösch, Schloßgasse 6.
 Schierholz, Porzellanfabr. a. Plauen, Grimm. Str. 1.
 Simon, Kfm. a. Hildburghausen, Neutirch. 18.
 Stern, Kfm. a. Hannover, Neutirchhof 12.
 Sonnemann, Kfm. a. Berlin, und
 Samter, Kfm. a. Berlinchen, Katharinenstr. 16.
 Schulze, Kfm. a. Glauchau, Hall. Straße 12.
 Stern, Kfm. a. Breslau, fl. Fleischergasse 23.
 Schloßauer, Kfm. a. Marienwerder, und
 Schloßauer, Kfm. a. Berlin, Hainstraße 23.
 Schiebler, Kfm. a. Frankenberg, Reichstr. 9.
 Schloß, Kfm. a. Lengsfeld, Brühl 81.
 Sorge, Berber a. Saalfeld, Ritterstraße 39.
 Schweidner, Kfm. a. Schneeberg, Markt 13.
 Steinhauser, Kfm. a. Raumburg, Magazin. 15.
 Schloß, Kfm. a. Fürth, Klosterstraße 5.
 Steinhardt, Kfm. a. Flos, Brühl 60.
 Scheuf, Kfm. a. Sauer, Nicolaisstraße 5.
 Stieglitz, Kfm. a. Gehaus, Brühl 81.
 Solomen, Kfm. a. Gardelegen, Ritterstr. 35.
 Schön, Tuchm. a. Werbau, Zeiger Str. 16.
 Schöff, Fabr. a. Walthershausen, fl. Fischg. 11.
 Schönfeld, Fabr. a. Grimmitzschau, Hainstr. 27.
 Segall, Kfm. a. Berlin, Hall. Straße 7.
 Sichel, Färberm. a. Neuhaus, gr. Fischg. 6.
 Samuel, Kfm. a. Glogau, Ritterstraße 41.
 Seeligmann, Kfm. a. Karlsruhe, Klosterstraße 16.
 Singer, Kürschner a. Karlsruhe, Hall. Str. 8.
 Springer, Kfm. a. Bamberg, Neutirchhof 43.
 Seelig, Kfm. a. Breslau, Nicolaisstraße 8.
 Schwabach, Kfm. a. Sondershausen, Petersstr. 8.
 Schönbeck, Kfm. a. Neuruippin, Neumarkt 33.
 Sebes, Kfm. a. Hamburg, Hotel de Pologne.
 Sohr, Apotheker a. Sangerhausen, g. Sieb.
 Stein, Kfm. a. Stein,
 Singer, Kfm. a. Berlin,
 Samuelsohn, Kfm. a. Königsberg,
 Schlobach, Mühlbes. a. Jönitz, und
 Strümpke, Kfm. a. Werben, Palmbaum.
 Schulze, Kfm. a. Düben, Stadt Gotha.
 Schreiber, Radlerm. a. Wittweida, g. Einhorn.
 Schloß, Buchhalter a. Gera, grüner Baum.
 Schmidt, Kfm. a. Jlm, Stadt Hamburg.
 Schneider, Uhrm. a. Huldstätten, St. Breslau.
 Stofel, Kfm. a. Ronneburg,
 Stengler, Kfm. a. Weimar,
 Schleicher, Kfm. a. Eisenberg, und
 Schügmeister, Del. a. Schloß Heildringen, St.
 Berlin.
 Steiner, Kfm. a. Berlin, Stadt Breslau.
 Schöber, Kfm. a. Nürnberg,
 Stier, Kfm. a. Sonneberg, und
 Speyer, Kfm. a. Iserlohn, Stadt Wien.
 Schneider, Kfm. a. Potsdam, Stadt London.
 Trüs, Apoth. a. Weile, Stadt Breslau.
 Thurnauer, Fabr. a. Burgundstadt, Brühl 77.
 Thorn, Kfm. a. Warschau, Brühl 54.
 Trinks, Kfm. a. Neustadt, Grimm. Str. 1.
 Thorwarth, Kfm. a. Schmalfalden, fl. Fischg. 11.
 Ulrich, Obef. a. Hohnstedt, goldnes Sieb.
 Veit, Kfm. a. Frankenhäusen, Palmbaum.
 Volker, Kfm. a. Schneeberg, Petersstraße 29.
 Viertel, Porzellanfabr. a. Roschitz, Thomaskg. 4.
 Wilmerddorfer, Kfm. a. Flos, Brühl 60.
 Waquer, Tuchm. a. Grimmitzschau, Raundörfch. 13.
 Weil, Grobsh. a. München, fl. Fleischerg. 22.
 Wolf, Kfm. a. Berlin, fl. Fleischergasse 10.
 Winkler, Kfm. a. Reichenbach,
 Will, Kfm. a. Trief, und
 Winkler, Kfm. a. Ronneburg, Palmbaum.
 Wieprecht, Ingen. a. Plauen, Stadt Wien.
 Wetter, Kfm. a. Magdeburg, St. Breslau.
 Wimmer, Adv. a. Borna, Stadt Frankfurt.
 Weigand, Frau a. Chemnitz, Stadt London.
 Wulf, Kfm. a. Hamburg, Stadt Berlin.
 Weidig, Fabr. a. Chemnitz, neue Straße 4.
 Wunderlich, Kfm. a. Reichenbach, Katharinenstr. 28.
 Wolfer, Kürschner a. Balingen, Böttcherg. 8.
 Wedmeyer, Hdlgreis. a. Neuruippin, Katharinen-
 straße 10.
 Zeiner, Buchstinsfabr. a. Grimmitzschau, Hain-
 straße 3.
 Zschernig, Zeugfabr. a. Froburg, Schuhmacher-
 gäßchen 6.
 Ziegmann, Kfm. a. Dresden, Stadt Wien.
 Zimmermann, Kfm. a. Gera, grüner Baum.
 Zender, Kfm. a. Hohnichen, Palmbaum.
 Zimmermann, Kfm. a. Berlin, S. de Pologne.

Die Expedition d. Bl. nimmt Anzeigen von früh 8 bis Mitt. 12 U., und von Nachmitt. 2 bis Ab. 7 U. an; Sonn. u. Festtags
 nur Vormittags. — Die in den Wochentagen bis 4 Uhr aufgegebenen Inserate finden in der nächsten Nummer Aufnahme.

Verantwortlicher Redacteur: Adv. R. F. Gaynel, Grimma'sche Straße Nr. 3. — Druck und Verlag von G. Holz.
 Ausgegeben durch die Expedition des Leipziger Tageblattes, Johannisgasse Nr. 4 u. 5.